CISCO



Cisco Unified IP-Telefone 7960G und 7940G für Cisco Unified Communications Manager 7.0 (SCCP) – Benutzerhandbuch

Amerikazentrale

Cisco Systems, Inc. 170 West Tasman Drive San Jose, CA 95134-1706 USA

http://www.cisco.com Tel.: +1 408 526-4000 +1 800 553-6387

Fax: +1 408 527-0883

Allgemeine Aufgaben

Online-Hilfe auf dem Telefon anzeigen	Drücken Sie (i) oder (?) zweimal schnell hintereinander.	
Anruf einleiten	Nehmen Sie den Hörer vor oder nach dem Wählen einer Nummer ab.	
Wahlwieder- holung	Drücken Sie Wahlw.	
Während eines Anrufs zum Lautsprecher oder Headset wechseln	Drücken Sie d oder und legen Sie dann den Hörer auf.	
Telefon stummschalten	Drücken Sie 🕰.	
Anrufprotokolle verwenden	Wählen Sie , um ein Anrufprotokoll auszuwählen. Um eine Nummer zu wählen, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab.	
Telefonnummer bearbeiten	Drücken Sie NrBearb, << oder >>.	
Anruf halten/ heranholen	Drücken Sie Halten oder Heranh.	
Anruf an eine neue Nummer übergeben	Drücken Sie Übergabe, geben Sie eine Zielnummer ein und drücken Sie anschließend erneut Übergabe.	
Standard- konferenz starten	Drücken Sie Weiter > Konfer. Wählen Sie eine Nummer und drücken Sie Konfer. erneut. Wiederholen Sie den Vorgang für jeden Teilnehmer.	



Cisco, Cisco Systems, the Cisco logo, and the Cisco Systems logo are registered trademarks or trademarks of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the United States and certain other countries. All other trademarks mentioned in this document or Website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (0705R)

© 2008 Cisco Systems, Inc. All rights reserved.



KURZREFERENZ



Cisco Unified IP-Telefone 7960G und 7940G für Cisco Unified Communications Manager 7.0 (SCCP)

Softkey-Definitionen Symbole auf dem Telefondisplay Tastensymbole Allgemeine Aufgaben

Softkey-Definitionen

Abbruch	Vorgang abbrechen oder Bildschirm ohne Übernehmen von Änderungen verlassen	
Aktual.	Inhalt aktualisieren	
Annehm.	Anruf annehmen	
APickUp	Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss einer verknüpften Gruppe läutet	
Aufsch.	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten	
Auswahl	Element auf dem Display auswählen	
Beenden	Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren	
DirÜbg.	Zwei Anrufer miteinander verbinden	
Entf.	Konferenzteilnehmer entfernen	
Entfern.	Zeichen am Cursor bei Verwendung von "NrBearb" entfernen	
GPickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss einer anderen Gruppe läutet	
Heranh.	Anruf aus der Warteschleife zurückholen	
KAufsch.	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in eine Konferenz umwandeln	
Konfer.	Konferenzgespräch erstellen	
KonfList	Konferenzteilnehmer anzeigen	
Kurzwahl	Mithilfe einer Kurzwahlnummer wählen	
Leeren	Datensätze oder Einstellungen löschen	
MeetMe	MeetMe-Konferenzgespräch leiten	
NrBearb	Nummer im Anrufprotokoll bearbeiten	
Parken	Anruf mit "Anruf parken" speichern	
PickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss der eigenen Gruppe eingeht	
QRT	Anrufprobleme an den Systemverwalter melden	

Rückruf	Benachrichtigung erhalten, wenn der besetzte Anschluss verfügbar wird	
RufEnde	Aktuellen Anruf beenden	
RufLös.	Zuletzt zur Telefonkonferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen	
RufNeu	Neuen Anruf tätigen	
Rufuml.	Rufumleitung einrichten/beenden	
SofUml.	Anruf an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten	
Speich.	Ausgewählte Einstellungen speichern	
Suchen	Verzeichniseintrag suchen	
Übergabe	Anruf übergeben	
Videom.	Videomodus auswählen	
Wählen	Telefonnummer wählen	
Wahlw.	Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen	
Weiter	Weitere Softkeys anzeigen	
Zusf.	Mehrere Anrufe auf einer einzelnen Leitung zu einem Konferenzgespräch zusammenführen	
<<	Zeichen links vom Cursor löschen	
>>	Cursor durch die eingegebenen Zeichen bewegen	

Symbole auf dem Telefondisplay

Anrufstatus	3			
8 🗗	Anrufumleitung aktiviert			
	Anruf in der Warteschleife			
31	Verbundener Anruf			
2720	Eingehender Anruf			
4	Abgehoben			
4 7	Ausgehender Anruf			
8	Gemeinsam genutzte Leitung aktiv			
Sichere Ann	ufe			
Ø	Authentifizierter Anruf			
A	Verschlüsselter Anruf			
Vorrangige	Anrufe			
	Anruf mit einfacher Priorität			
ð	Anruf mit mittlerer Priorität			
ď	Anruf mit hoher Priorität			
令	Anruf mit höchster Priorität			
Audiomodu	s			
<u></u>	Hörer			
$\widehat{\Omega}$	Headset			
ď	Lautsprecher			

onen		
Besetzte Kurzwahlleitung		
Freie Kurzwahlleitung		
Kurzwahleintrag (Leitungsstatus unbekannt)		
Wartende Nachricht vorhanden		
Video aktiviert		
Aktivierte Option		
Aktivierte Funktion		

Tastensymbole

	Nachrichten
	Dienste
oder ?	Hilfe
	Verzeichnisse
	Einstellungen
	Lautsprecher
X	Stumm
0	Headset

Inhalt

Erste Schritte 1 Informationen zur Verwendung des Handbuchs 1 Zusätzliche Informationen 2 Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten 2 Überblick zur Cisco-Produktsicherheit 3 Barrierefreiheit 3

Telefon anschließen 4

Überblick über das Telefon 7

Tasten und Hardware 7
Telefondisplay – Funktionen 10
Telefondisplay reinigen 10
Funktionstasten und Menüs 11
Das Hilfesystem Ihres Telefons 11
Leitungen und Anrufe 12
Leitungs- und Anrufsymbole 12
Verfügbarkeit von Funktionen 13

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen 14

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen 14
Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen 15
Anrufe annehmen 16
Anrufe beenden 17
Halten und Heranholen 18
Stummschaltung verwenden 18
Zwischen mehreren Anrufen wechseln 19
Mehrere Anrufe anzeigen 19

Anrufe übergeben 20

Anrufe an eine andere Nummer umleiten 22

Konferenzgespräche durchführen 23

Konferenzgesprächstypen 23

Standardkonferenz starten und an dieser teilnehmen 24

MeetMe-Konferenz starten und an dieser teilnehmen 26

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen 27

Kurzwahlfunktionen 27

Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen 28

Gemeinsam genutzte Leitung verwenden 29

Gemeinsam genutzte Leitungen 29

Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten 30

Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können **31**

Geparkte Anrufe speichern und abrufen 32

Sichere Anrufe ausführen und empfangen 33

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen 34

Wichtige Anrufe priorisieren 34

Cisco-Anschlussmobilität verwenden 36

Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln 36

Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden 37

Hörer verwenden 37

Headset verwenden 37

Freisprechfunktion verwenden 38

Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden 39

Telefoneinstellungen verwenden 40

Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen 40

Telefondisplay anpassen 41

iv OL-17155-01

Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden 42

Anrufprotokolle verwenden 42

Aus einem Verzeichnis wählen 43

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden 44

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden 45

Auf Sprachnachrichten zugreifen 48

Telefon über das Web anpassen 49

Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen 49

Funktionen und Dienste über das Web konfigurieren 50

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden **50**

Persönliches Adressbuch im Web verwenden 51

Kurzwahldienst über das Web konfigurieren 51

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs 52

Kurzwahleinträge über das Web einrichten 53

Telefondienste über das Web einrichten 54

Benutzereinstellungen über das Web steuern 55

Leitungseinstellungen über das Web steuern 56

Cisco WebDialer verwenden 58

Zusätzliche Konfigurationsoptionen 60

Fehlerbehebung beim Telefon 63

Allgemeine Fehlerbehebung 63

Telefonverwaltungsdaten abrufen 64

Quality Reporting Tool verwenden 64

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie 65

Index 67

vi OL-17155-01

Erste Schritte

Informationen zur Verwendung des Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse über die Telefonfunktionen anzueignen, oder mithilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten springen.

Zweck	Aktion	
Selbstständiges Erkunden der Telefonfunktionen	Drücken Sie auf dem Telefon (1) oder (2), wenn Sie Hilfe benötigen.	
Sicherheitsinformationen durchlesen	Siehe "Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten" auf Seite 2.	
Telefon anschließen	Siehe "Telefon anschließen" auf Seite 4.	
Telefon nach erfolgreicher Installation verwenden	Lesen Sie zunächst "Überblick über das Telefon" auf Seite 7.	
Informationen zu den Telefontasten	Siehe "Tasten und Hardware" auf Seite 7.	
Informationen zum Telefondisplay	Siehe "Telefondisplay – Funktionen" auf Seite 10.	
Anrufe tätigen	Siehe "Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen" auf Seite 14.	
Anrufe halten	Siehe "Halten und Heranholen" auf Seite 18.	
Anrufe stummschalten	Siehe "Stummschaltung verwenden" auf Seite 18.	
Anrufe weiterleiten	Siehe "Anrufe übergeben" auf Seite 20.	
Konferenzgespräche durchführen	Siehe "Konferenzgespräche durchführen" auf Seite 23.	
Kurzwahl einrichten	Siehe "Kurzwahlfunktionen" auf Seite 27.	
Telefonnummer gemeinsam verwenden	Siehe "Gemeinsam genutzte Leitung verwenden" auf Seite 29.	
Lautsprecherfunktion des Telefons verwenden	Siehe "Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37.	
Ruftonlautstärke oder Rufton ändern	Siehe "Telefoneinstellungen verwenden" auf Seite 40.	

Zweck	Aktion	
Anrufe in Abwesenheit anzeigen	Siehe "Anrufprotokolle verwenden" auf Seite 42.	
Sprachnachrichten abrufen	Siehe "Auf Sprachnachrichten zugreifen" auf Seite 48.	
Softkey- und Symboldefinitionen durchlesen	Weitere Informationen finden Sie in der Kurzreferenz vorne in diesem Handbuch.	

Zusätzliche Informationen

Sie können im Internet unter folgender URL auf die aktuellste Dokumentation für Cisco Unified IP-Telefone zugreifen:

http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html

Sie können unter folgender URL auf die Cisco-Website zugreifen:

http://www.cisco.com/

Sie können unter folgender URL auf internationale Cisco-Websites zugreifen:

http://www.cisco.com/public/countries_languages.shtml

Sie können unter folgender URL auf die aktuellsten Lizenzinformationen zugreifen:

http://www.cisco.com/en/US/docs/voice_ip_comm/cuipph/all_models/openssl_license/7900_ssllic.html

Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten

Weitere Informationen zu den Auswirkungen von Stromausfällen und zum Einfluss von anderen Geräten auf Ihr Cisco Unified IP-Telefon finden Sie in diesen Abschnitten.

Stromausfall

Die Verfügbarkeit des Notrufs auf Ihrem Telefon ist nur dann gewährleistet, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Bei einem Stromausfall können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Externe Geräte verwenden

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Verwendung des Cisco Unified IP-Telefons mit externen Geräten:

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen auftreten. In diesen Fällen empfiehlt Cisco folgende Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Beschichten Sie die Kabel des externen Geräts mit Ferrit oder ähnlichen entstörenden Materialien.

Cisco kann keine Garantie in Bezug auf die Leistung des Systems übernehmen, da das Unternehmen keinerlei Einfluss auf die Qualität der verwendeten externen Gerätekomponenten, Kabel und Stecker hat. Das System arbeitet mit angemessener Leistung, wenn geeignete Komponenten mithilfe qualitativ hochwertiger Kabel und Stecker angeschlossen werden.



Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit

Dieses Produkt enthält Verschlüsselungsfunktionen und unterliegt den jeweils geltenden Gesetzen in Bezug auf Import, Export, Weitergabe und Einsatz des Produkts. Die Bereitstellung von Verschlüsselungsprodukten durch Cisco gewährt Dritten nicht das Recht, die Verschlüsselungsfunktionen zu importieren, zu exportieren, zu verteilen oder zu verwenden. Importeure, Exporteure, Distributoren und Benutzer sind für die Einhaltung der geltenden Gesetze verantwortlich. Durch die Verwendung dieses Produkt akzeptieren Sie die anwendbaren Gesetze und Vorschriften. Wenn Sie die Gesetze nicht einhalten können, müssen Sie das Produkt umgehend zurückgeben.

Eine Übersicht der für die Verschlüsselungsprodukte von Cisco geltenden US-Gesetze finden Sie unter folgender Adresse: http://www.cisco.com/wwl/export/crypto/tool/stqrg.html. Falls Sie weitere Unterstützung benötigen, senden Sie bitte eine E-Mail an export@cisco.com.

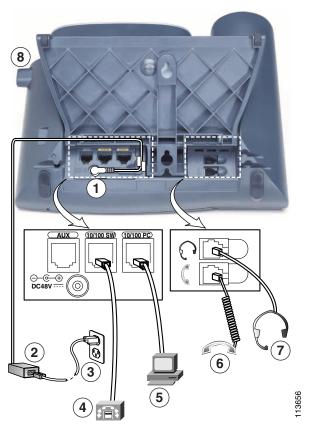
Barrierefreiheit

Eine Liste mit Zubehörteilen für die Barrierefreiheit kann auf Anforderung zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen zu den Cisco-Funktionen für die Barrierefreiheit finden Sie unter folgender URL:

www.cisco.com/go/accessibility

Telefon anschließen

In den meisten Fällen schließt der Systemverwalter neue Cisco Unified IP-Telefone an das IP-Telefonnetzwerk des Unternehmens an. Wenn das nicht möglich ist, können Sie Ihr Telefon auch selbst anschließen. Nehmen Sie dazu die folgende Abbildung und Tabelle zu Hilfe.



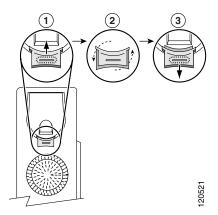
1	DC-Adapteranschluss (DC48V)	5	PC-Anschluss (10/100 PC)
2	Netzteil mit Gleichstromausgang und Wechselstromeingang	6	Höreranschluss
3	Netzkabel (Wechselstrom)	7	Headset-Anschluss
4	Netzwerkanschluss (10/100 SW)	8	Telefonstützentaste

Telefonstütze anpassen

Wenn Sie den Neigungswinkel Ihres Telefonsockels verändern möchten, müssen Sie die Telefonstützentaste drücken und die Telefonstütze nach Bedarf verstellen.

Hörerstation einstellen

Cisco empfiehlt, die Hörerstation anzupassen. Dies gilt insbesondere bei einer Wandmontage des Telefons, um sicherzustellen, dass der Hörer beim Auflegen in der richtigen Position einrastet. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



- 1 Legen Sie den Hörer zur Seite und ziehen Sie die rechteckige Kunststofflasche aus der Hörerstation heraus.
- **2** Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
- 3 Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Registrieren mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mithilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phone Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie Ihre gesamte Anschlussnummer einschließlich der Ortsvorwahl eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.

Headset-Unterstützung

Obwohl Cisco Systems Headsets von Drittanbietern auf Kompatibilität mit Cisco Unified IP-Telefonen intern nur eingeschränkt prüft, werden Headsets (oder Hörer) anderer Hersteller weder zertifiziert noch unterstützt.

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen und Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen oder ein Echo auftreten. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und dem Benutzer des Cisco Unified IP-Telefons zu hören. Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe externer Quellen ausgelöst werden: beispielsweise durch elektrische Lampen, die Nähe zu Elektromotoren oder große PC-Monitore. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Externe Geräte verwenden" auf Seite 2.



In einigen Fällen kann der Summton durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes oder Power Injectors reduziert oder beseitigt werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco Unified IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine universelle Lösung für alle Umgebungen.

Cisco empfiehlt Kunden, die Leistung der Headsets zunächst im vorgesehenen System zu testen, bevor sie eine Kaufentscheidung treffen und Headsets in großer Zahl einsetzen.

Von Benutzern wahrgenommene Audioqualität

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für Sie (den Benutzer) als auch für den Gespächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität wird subjektiv wahrgenommen. Daher kann Cisco keine Garantie über die Leistung von Headsets übernehmen. Allerdings haben sich viele Headsets führender Hersteller als geeignet für den Einsatz mit Cisco Unified IP-Telefonen erwiesen. Weitere Details finden Sie auf den Websites der Hersteller.

Überblick über das Telefon

Das Cisco Unified IP-Telefon 7960G oder 7940G ist ein mit umfangreichen Funktionen ausgestattetes Telefon, das für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie Ihr Computer verwendet. Mit dem Telefon können Sie nicht nur Anrufe einleiten und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in die Warteschleife stellen, Kurzwahlnummern wählen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen.

Zusätzlich zu den grundlegenden Funktionen zur Anrufverarbeitung unterstützt Ihr Telefon Produktivitätsfunktionen, mit denen sich die Möglichkeiten zur Anrufverarbeitung erweitern lassen. Je nach Konfiguration unterstützt das Telefon Folgendes:

- Zugriff auf Netzwerkdaten, XML-Anwendungen und webbasierte Dienste.
- Anpassung der Telefonfunktionen und -dienste über die Webseiten für Benutzeroptionen.
- Ein Online-Hilfesystem, mit dem Sie Informationen auf dem Telefondisplay einblenden können.

Tasten und Hardware

Die folgenden Abbildungen und die nachfolgende Tabelle helfen Ihnen dabei, die Tasten und Hardwarekomponenten Ihres Telefons zu identifizieren.

Cisco Unified IP-Telefon 7960G



Cisco Unified IP-Telefon 7940G

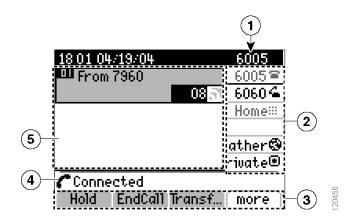


	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
1	LED am Hörer	Informiert über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten.	"Auf Sprachnachrichten zugreifen" auf Seite 48
2	Telefondisplay	Dient der Anzeige der Telefonfunktionen.	"Telefondisplay – Funktionen" auf Seite 10
3	Modelltyp	Zeigt die Modellnummer des Cisco Unified IP-Telefons an.	"Leitungen und Anrufe" auf Seite 12
4	Programmierbare Tasten	Abhängig von der Konfiguration können Sie mithilfe der programmierbaren Tasten auf Folgendes zugreifen:	"Telefondisplay – Funktionen" auf Seite 10
		Telefonleitungen (Leitungstasten)	
		Kurzwahlnummern (Kurzwahltasten, einschließlich der BLF-Funktion)	
		Webbasierte Dienste (z. B. eine Taste für das persönliche Adressbuch)	
		• Telefonfunktionen (z. B. eine Taste für die Privatfunktion)	
5	Telefonstützen- taste	Ermöglicht das Anpassen des Standwinkels des Telefonsockels.	"Telefonstütze anpassen" auf Seite 5

	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
6	Verzeichnistaste	Öffnet bzw. schließt das Verzeichnismenü. Mit dieser Taste können Sie auf Anrufprotokolle und Verzeichnisse zugreifen.	"Anrufprotokolle verwenden" auf Seite 42
7	Hilfetaste oder ?	Aktiviert das Hilfemenü.	"Das Hilfesystem Ihres Telefons" auf Seite 11
8	Einstellungstaste	Öffnet bzw. schließt das Einstellungsmenü. Mit dieser Taste können Sie die Anzeige des Telefondisplays anpassen und die Ruftöne einstellen.	"Telefoneinstellungen verwenden" auf Seite 40
9	Lautsprechertaste	Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus. Wenn der Lautsprecher eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.	"Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37
10	Stummschaltungs- taste Wenn die Stummschaltungsfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.		"Stummschaltung verwenden" auf Seite 18
11	Headset-Taste Schaltet das Headset ein bzw. aus.		"Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37
12	Lautstärketaste	Steuert die Lautstärke und andere Einstellungen.	"Telefoneinstellungen verwenden" auf Seite 40
13	Diensttaste	Öffnet bzw. schließt das Dienstemenü.	"Telefon über das Web anpassen" auf Seite 49
14	Nachrichtentaste	Dient zur automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendiensts (je nach Dienst unterschiedlich).	"Auf Sprachnachrichten zugreifen" auf Seite 48
15	Navigationstaste	Ermöglicht die Navigation durch Menüs.	"Anrufprotokolle verwenden" auf Seite 42
16	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.	"Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen" auf Seite 14
17	Softkeys	Mit diesen Tasten können die (auf Ihrem Telefondisplay angezeigten) Softkey-Optionen aktiviert werden.	"Telefondisplay – Funktionen" auf Seite 10

Telefondisplay – Funktionen

Im Folgenden sehen Sie ein Beispiel dafür, wie das Telefondisplay aussieht, wenn ein aktiver Anruf vorhanden ist und mehrere Funktionsmenüs geöffnet sind.



1	Hauptleitung	g Hier wird die Telefonnummer (Anschluss) der Hauptleitung angezeigt.	
2	Beschrif- tungen der programmier- baren Tasten	ier- an, wie diese Tasten konfiguriert sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie	
3	Softkey- Beschriftungen	Geben die Funktionen der Softkeys an. Drücken Sie die entsprechende Softkey-Taste , um einen Softkey zu aktivieren.	
4	Statuszeile	Zeigt Symbole für die Audiomodi, Statusinformationen und Meldungen an.	
5	Bereich für Anrufaktivität	Zeigt die Anrufe auf den einzelnen Leitungen, einschließlich Anrufer-ID, Anrufdauer und Anrufstatus für die markierte Leitung (Standardansicht). Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Leitungen und Anrufe" auf Seite 12 und unter "Mehrere Anrufe anzeigen" auf Seite 19.	

Telefondisplay reinigen

Reinigen Sie das Telefondisplay vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Sorgen Sie dafür, dass das Telefon nicht mit Flüssigkeiten oder Pulvern in Berührung kommt. Wenn Sie das Telefon anders als mit einem trockenen Tuch reinigen, können Bauteile des Telefons verunreinigt werden, wodurch Fehlfunktionen hervorrufen werden können.

Funktionstasten und Menüs

Drücken Sie eine Funktionstaste, um ein Funktionsmenü zu öffnen oder zu schließen.

Zweck	Aktion
Funktionsmenüs öffnen	Drücken Sie eine Funktionstaste:
oder schließen	Nachrichten
	Dienste
	oder 7 Hilfe
	Verzeichnisse
	Einstellungen
Durch eine Liste oder in einem Menü blättern	Drücken Sie die Navigationstaste.
Innerhalb eines	Drücken Sie Beenden. Das Menü wird geschlossen, wenn Sie
Funktionsmenüs eine Ebene nach oben gehen	in der obersten Ebene des Menüs "Beenden" drücken.

Das Hilfesystem Ihres Telefons

Das Telefon verfügt über ein Online-Hilfesystem. Die Hilfethemen werden direkt auf dem Telefondisplay angezeigt.

Zweck	Aktion
Hauptmenü aufrufen	Drücken Sie auf dem Telefon oder ? und warten Sie kurz, bis das Menü angezeigt wird.
Informationen zu einer Taste oder einem Softkey aufrufen	Drücken Sie oder und gleich darauf eine Taste oder einen Softkey.
Informationen zu einem Menüelement aufrufen	Drücken Sie oder und wählen Sie gleich darauf das gewünschte Menüelement auf dem Telefondisplay aus. Drücken Sie zweimal schnell hintereinander oder , wenn das entsprechende Menüelement bereits markiert ist.
Hilfe zur Verwendung des Hilfesystems aufrufen	Drücken Sie oder zweimal schnell hintereinander (ohne zuvor ein Menüelement auszuwählen).

Leitungen und Anrufe

Um eine Verwechslung der Begriffe "Leitung" und "Anruf" zu vermeiden, sollten Sie sich Folgendes merken:

- Leitungen: Jede Leitung entspricht einer Verzeichnisnummer, unter der Sie angerufen werden können. Das Cisco Unified IP-Telefon 7960G unterstützt bis zu sechs Leitungen und das Cisco Unified IP-Telefon 7940G bis zu zwei Leitungen. Im Leitungsbereich des Telefondisplays wird angezeigt, über wie viele Leitungen Sie verfügen. Generell verfügen Sie über so viele Leitungen, wie Verzeichnisnummern und Telefonleitungssymbole vorhanden sind ...
- Anruf: Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Standardmäßig unterstützt Ihr Telefon maximal vier aktive Anrufe pro Leitung. Ihr Systemverwalter kann diese Zahl jedoch bei Bedarf anpassen. Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein. Alle anderen Anrufe werden automatisch gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.

Leitungs- und Anrufsymbole

Auf Ihrem Telefon werden Symbole angezeigt, die Ihnen helfen, den Leitungs- und Anrufstatus zu ermitteln.

Symbol	Anrufstatus	Beschreibung
8	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung.
4	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner.
$\bar{\sigma}^{\dagger}$	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.
2	Eingehender Anruf	Ein Anruf läutet gerade auf einer Ihrer Leitungen.
	Anruf in der Warteschleife	Sie haben den Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe "Halten und Heranholen" auf Seite 18.
9	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Siehe "Gemeinsam genutzte Leitung verwenden" auf Seite 29.
8	Authentifi- zierter Anruf	Siehe "Sichere Anrufe ausführen und empfangen" auf Seite 33.
A	Verschlüsselter Anruf	Siehe "Sichere Anrufe ausführen und empfangen" auf Seite 33.
	Freie Leitung (BLF)	Siehe "Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln" auf Seite 36.
A	Besetzte Leitung (BLF)	Siehe "Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln" auf Seite 36.

Verfügbarkeit von Funktionen

Je nach Konfiguration variiert die Verfügbarkeit der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon oder sie funktionieren in Ihrem Telefonsystem anders. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit oder zur Bedienung von Funktionen an den Support oder an den Systemverwalter.

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen

Sie können Aufgaben für die grundlegende Anrufverarbeitung unter Verwendung einer Vielzahl von Funktionen und Diensten ausführen. Die Verfügbarkeit der Funktionen kann jedoch variieren. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen

Im Folgenden werden einige einfache Möglichkeiten beschrieben, um Anrufe mit dem Cisco Unified IP-Telefon durchzuführen.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mit dem Hörer einleiten	Heben Sie den Hörer ab und geben Sie eine Telefonnummer ein.	"Überblick über das Telefon" auf Seite 7
Anruf mit dem Lautsprecher einleiten	Drücken Sie und geben Sie eine Nummer ein.	"Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37
Anruf mit dem Headset einleiten	Drücken Sie (1) und geben Sie eine Nummer ein. Wenn (1) aufleuchtet, drücken Sie RufNeu und geben Sie eine Telefonnummer ein.	"Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37
Wahlwiederholung	Drücken Sie Wahlw. , um die letzte Nummer erneut zu wählen.	"Anrufprotokolle verwenden" auf Seite 42
Anruf (auf derselben Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	 Drücken Sie Halten. Drücken Sie RufNeu. Geben Sie eine Nummer ein. 	"Halten und Heranholen" auf Seite 18
Über ein Anrufprotokoll wählen	1. Wählen Sie > Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe oder Gewählte Rufnummern.	"Anrufprotokolle verwenden" auf Seite 42
	2. Wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.	

Tipp

Wenn Ihnen bei der Eingabe einer Telefonnummer ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie <<, um eine oder mehrere Ziffern zu löschen.

Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen

Für Ihr Telefon sind möglicherweise spezielle Funktionen und Dienste zum Einleiten von Anrufen konfiguriert. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie weitere Informationen zu diesen zusätzlichen Optionen.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf (auf einer anderen Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	1. Drücken Sie , um eine neue Leitung freizuschalten. Der erste Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt.	"Halten und Heranholen" auf Seite 18
	2. Geben Sie eine Nummer ein.	
Kurzwahl für eine Nummer verwenden	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:	"Kurzwahlfunktionen" auf Seite 27
	• Drücken Sie (eine Kurzwahltaste).	
	Verwenden Sie Kurzwahlcodes.	
	 Verwenden Sie den Kurzwahldienst. 	
Über ein im Telefon gespeichertes Unternehmensverzeichnis wählen	1. Wählen Sie > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).	"Anrufprotokolle verwenden" auf Seite 42
	2. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie Suchen.	
	3. Wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.	
Mithilfe der Rückruffunktion eine Benachrichtigung erhalten, wenn ein besetzter	1. Drücken Sie Rückruf, wenn Sie das Besetzt- oder das Freizeichen hören.	Ihr Systemverwalter
oder läutender Anschluss verfügbar ist	2. Legen Sie auf. Ihr Telefon gibt ein akustisches Signal aus, wenn die Leitung frei ist.	
	3. Leiten Sie den Anruf erneut ein.	
Vor dem Einleiten eines Anrufs prüfen, ob die einer Kurzwahl zugewiesene Leitung besetzt ist	Suchen Sie nach BLF-Anzeigen.	"Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln" auf Seite 36

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen	Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer und anschließend eine Telefonnummer ein.	"Wichtige Anrufe priorisieren" auf Seite 34
Über einen Eintrag im persönlichen Adressbuch (PAB) wählen	 Wählen Sie > Persönliches Verzeichnis, um sich anzumelden. Wählen Sie Persönliches Adressbuch und suchen Sie nach einem Eintrag. 	"Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden" auf Seite 45
Anruf mit CMC oder FAC einleiten	 Wählen Sie eine Nummer. Geben Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) ein. 	Ihr Systemverwalter
Anruf mithilfe des Anschlussmobilitätsprofils einleiten	Melden Sie sich auf dem Telefon beim Anschlussmobilitätsdienst an.	"Cisco-Anschlussmobilität verwenden" auf Seite 36

Anrufe annehmen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, indem Sie einfach den Hörer abnehmen oder andere Optionen verwenden, sofern diese auf Ihrem Telefon verfügbar sind.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mit dem Headset annehmen	Drücken Sie die Taste (), wenn diese nicht leuchtet. Wenn () leuchtet, drücken Sie Annehm. oder ().	"Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37
Anruf mit dem Lautsprecher annehmen	Drücken Sie , Annehm. oder .	"Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden" auf Seite 37
Von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme eines läutenden Anrufs wechseln	Drücken Sie Annehm. oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht, für die entsprechende Leitung.	"Halten und Heranholen" auf Seite 18
Anruf mit der Anklopffunktion annehmen	Drücken Sie Annehm.	"Halten und Heranholen" auf Seite 18

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf automatisch annehmen	Verwenden Sie die Funktion zur automatischen Anrufannahme.	"Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden" auf Seite 39
Geparkten Anruf auf einem anderen Telefon abrufen	Verwenden Sie die Funktion "Anruf parken".	"Geparkte Anrufe speichern und abrufen" auf Seite 32
Auf dem eigenen Telefon einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Apparat läutet	Verwenden Sie die Funktion zur automatischen Anrufübernahme.	"Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen" auf Seite 28
Anruf mit besonderer Priorität annehmen	Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie Annehm .	"Wichtige Anrufe priorisieren" auf Seite 34

Anrufe beenden

Legen Sie einfach auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten. Im Folgenden finden Sie weitere Details.

Zweck	Aktion
Gespräch bei Verwendung des Hörers beenden	Legen Sie den Hörer zurück in die Hörerstation oder drücken Sie RufEnde .
Gespräch bei Verwendung des Headsets beenden	Drücken Sie (a). Wenn der Headset-Modus aktiviert bleiben soll, drücken Sie RufEnde.
Gespräch bei Verwendung des Lautsprechers beenden	Drücken Sie d oder RufEnde.
Gespräch bei Beibehaltung eines anderen Gesprächs auf derselben Leitung beenden	Drücken Sie RufEnde . Holen Sie den Anruf ggf. zuvor aus der Warteschleife zurück.

Halten und Heranholen

Sie können Anrufe halten und heranholen.

Zweck	Aktion	
Anruf in die Warteschleife stellen	1. Stellen Sie sicher, dass der Anruf, den Sie in die Warteschleife stellen möchten, markiert ist.	
	2. Drücken Sie Halten.	
Anruf auf der aktuellen Leitung aus der Warteschleife zurückholen	 Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist. Drücken Sie Heranh. 	
Anruf auf einer anderen Leitung aus der Warteschleife heranholen	Drücken Sie für die entsprechende Leitung. Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn mehrere Anrufe gehalten werden, blättern Sie zum gewünschten Anruf und drücken Sie Heranh.	

Tipps

- Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal.
- Anrufe in der Warteschleife werden durch ein entsprechendes Symbol angezeigt:

Stummschaltung verwenden

Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer zwar hören, diese können Sie jedoch nicht hören. Sie können die Stummschaltung zusammen mit dem Hörer, dem Lautsprecher oder einem Headset verwenden.

Zweck	Aktion
Stummschaltung aktivieren	Drücken Sie .
Stummschaltung deaktivieren	Drücken Sie 👔.

Zwischen mehreren Anrufen wechseln

Sie können zwischen Anrufen auf einer oder mehreren Leitungen wechseln. Wenn der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, nicht automatisch markiert ist, können Sie mithilfe der Navigationstaste zu diesem Anruf blättern.

Zweck	Aktion	
Zwischen verbundenen Anrufen auf derselben Leitung wechseln	1. Stellen Sie sicher, dass der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, markiert ist.	
	2. Drücken Sie Heranh.	
	Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt und der ausgewählte Anruf wird angenommen.	
Zwischen verbundenen	Drücken Sie für die Leitung, zu der Sie wechseln möchten.	
Anrufen auf verschiedenen Leitungen wechseln	Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn mehrere Anrufe gehalten werden, stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist, und drücken Sie Heranh.	
Von einem angenommenen Anruf	Drücken Sie Annehm. oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht, für die Leitung, zu der Sie wechseln möchten.	
zur Entgegennahme eines läutenden Anrufs wechseln	Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt und der ausgewählte Anruf wird angenommen.	

Mehrere Anrufe anzeigen

Wenn Sie wissen, wie mehrere Anrufe auf dem Telefon angezeigt werden, können Sie Ihre Gespräche besser verwalten.

Im Standardansichtsmodus werden Anrufe für die markierte Leitung auf dem Telefondisplay wie folgt angezeigt:

- Anrufe mit der höchsten Prioritätsstufe und der längsten Dauer stehen in der Liste ganz oben.
- Anrufe desselben Typs werden zu einer Gruppe zusammengefasst. Beispielsweise werden alle Anrufe, mit denen Sie interagiert haben, im oberen Bereich zusammengefasst und Anrufe in der Warteschleife werden als letzte Gruppe angezeigt.

Um mehrere Anrufe auf mehreren Leitungen anzuzeigen, können Sie die folgenden zusätzlichen Methoden verwenden:

Zweck	Aktion
Anrufe auf einer anderen Leitung anzeigen	Drücken Sie i oder ?. Drücken Sie sofort die Leitungstaste
In den Anrufübersichtsmodus wechseln	Drücken Sie für die markierte Leitung. Das Telefon wechselt in den Anrufübersichtsmodus und zeigt pro Leitung nur einen Anruf an. Bei dem angezeigten Anruf handelt es sich entweder um den aktiven Anruf oder um den Anruf, der sich am längsten in der Warteschleife befindet.
	Wenn Sie zur Standardansicht zurückkehren möchten, drücken Sie oder ? gefolgt von der Leitungstaste.

Anrufe übergeben

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das Ziel ist die Rufnummer, an die der Anruf übergeben werden soll.

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, ohne mit dem Empfänger des Anrufs zu sprechen	1. Drücken Sie während eines Gesprächs Übergabe.
	2. Geben Sie die Zielnummer ein.
	3. Drücken Sie erneut Übergabe, um die Übergabe abzuschließen, oder RufEnde, um die Übergabe abzubrechen.
	Hinweis Wenn ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer unterstützt, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.
Anruf übergeben,	1. Drücken Sie während eines Gesprächs Übergabe.
nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger	2. Geben Sie die Zielnummer ein.
gesprochen haben	3. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet.
(Übergabe mit Rücksprache)	4. Drücken Sie erneut Übergabe, um die Übergabe abzuschließen, oder RufEnde , um die Übergabe abzubrechen.
	Hinweis Wenn ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer unterstützt, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.

Zweck	Aktion
Zwei aktive Anrufe miteinander verbinden, ohne selbst weiter am Gespräch teilzunehmen (direkte Übergabe)	 Blättern Sie zu einem beliebigen Anruf auf der Leitung. Drücken Sie Auswahl. Wiederholen Sie diesen Schritt für den zweiten Anruf. Drücken Sie DirÜbg., während einer der ausgewählten Anrufe markiert ist. (Möglicherweise müssen Sie den Softkey Weiter drücken, damit DirÜbg. angezeigt wird.) Die beiden Anrufe werden miteinander verbunden und Sie nehmen nicht mehr am Gespräch teil. Hinweis Wenn Sie mit den Anrufern im Gespräch bleiben möchten, verwenden Sie stattdessen Zusf.
Anruf an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml. Der Anruf wird automatisch an die Begrüßung des Sprachnachrichtensystems übergeben. "SofUml." kann für aktive, läutende oder gehaltene Anrufe verwendet werden.

Tipps

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon aktiviert ist, können Sie entweder auflegen, um die Anrufübergabe abzuschließen, oder Übergabe drücken und dann auflegen.
- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon *nicht* aktiviert ist, wird der Anruf in die Warteschleife gestellt, wenn Sie auflegen, ohne erneut Übergabe zu drücken.
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mithilfe des Softkeys Überg. umgeleitet werden. Drücken Sie Heranh., um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.

Anrufe an eine andere Nummer umleiten

Mithilfe der Rufumleitungsfunktionen können Sie die auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Möglicherweise überlässt Ihnen der Systemverwalter die Wahl zwischen zwei Rufumleitungsfunktionen:

- Generelle Rufumleitung (Alle Anrufe umleiten): Gilt für alle eingehenden Anrufe.
- Bedingte Rufumleitung (Rufumleitung wenn keine Antwort, Rufumleitung wenn besetzt, Rufumleitung falls kein Netz): Gilt für bestimmte eingehende Anrufe, für die die jeweiligen Bedingungen gelten.

Sie können über das Telefon oder über die Webseiten für Benutzeroptionen auf "Alle Anrufe umleiten" zugreifen. Bedingte Rufumleitungsfunktionen können hingegen nur über die Webseiten für Benutzeroptionen abgerufen werden. Die Ihnen zur Verfügung stehenden Rufumleitungsfunktionen werden vom Systemverwalter festgelegt.

Zweck	Aktion	
"Alle Anrufe umleiten" für Ihre Hauptleitung einrichten	Drücken Sie Rufuml. oder "Alle umleiten" und geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein.	
"Alle Anrufe umleiten" für Ihre Hauptleitung deaktivieren	Drücken Sie Rufuml. oder "Alle umleiten".	
Sicherstellen, dass "Alle	Folgendes muss zu sehen sein:	
Anrufe umleiten" auf Ihrer Hauptleitung aktiviert ist	• Das Rufumleitungssymbol sollte über Ihrer Haupttelefonnummer angezeigt werden: 🚘.	
	Die Zielnummer für die Rufumleitung in der Statuszeile.	
Rufumleitung remote oder für eine Nebenleitung einrichten	1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.)	
oder deaktivieren	2. Rufen Sie die Einstellungen für die Rufumleitung auf. (Siehe "Leitungseinstellungen über das Web steuern" auf Seite 56.)	
	Hinweis Wenn die Rufumleitung für eine andere Leitung als die Hauptleitung aktiviert ist, erhalten Sie von Ihrem Telefon keinerlei Bestätigungsmeldung, dass Anrufe umgeleitet werden. Stattdessen müssen Sie Ihre Einstellungen auf den Webseiten für Benutzeroptionen überprüfen.	

Tipps

- Geben Sie die Zielnummer für die Rufumleitung genauso ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch einschränken, sodass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.
- Ihr Systemverwalter kann eine Funktion zur Aufhebung der Rufumleitung aktivieren, mit der der Empfänger Ihrer umgeleiteten Anrufe Sie erreichen kann. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Anruf zu Ihrem Telefon vom Empfängertelefon aus nicht umgeleitet, sondern durchgestellt.
- Wenn mit der Einstellung "Alle Anrufe umleiten" und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Rufumleitungskette überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen.

Konferenzgespräche durchführen

Mit Ihrem Cisco Unified IP-Telefon können Sie drei oder mehr Teilnehmer zu einem gemeinsamen Telefongespräch zusammenführen, d. h. ein Konferenzgespräch einleiten.

Konferenzgesprächstypen

Es gibt zwei Arten von Konferenzgesprächen: Standard- und MeetMe-Konferenzen.

Standard-Konferenzgespräche

Je nach den Anforderungen Ihrer Arbeitsumgebung und abhängig von der Telefonkonfiguration stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Standardkonferenzen zur Verfügung.

- Konfer.: Mit diesem Softkey können Sie Standardkonferenzen durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Diese Standardkonferenzen sind auf den meisten Telefonen verfügbar.
- Zusf.: Mit diesem Softkey können Sie mehrere aktive Gespräche auf einer Leitung zu einer Standardkonferenz zusammenführen.
- KAufsch.: Mit diesem Softkey können Sie sich auf einen aktiven Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und den Anruf in eine Standardkonferenz umwandeln. Diese Funktion ist nur auf Telefonen mit gemeinsam genutzten Leitungen verfügbar.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Standardkonferenz starten und an dieser teilnehmen" auf Seite 24.

MeetMe-Konferenzgespräche

Zum Erstellen einer MeetMe-Konferenz wählen Sie zum angegebenen Zeitpunkt die MeetMe-Telefonnummer.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "MeetMe-Konferenz starten und an dieser teilnehmen" auf Seite 26.

Standardkonferenz starten und an dieser teilnehmen

Eine Standardkonferenz ermöglicht es drei oder mehr Personen, ein gemeinsames Telefongespräch zu führen.

Zweck	Aktion	
Konferenzgespräch durch Anrufen der Teilnehmer starten	1. Drücken Sie während eines Gesprächs Konfer. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Konfer. angezeigt wird.)	
• Neue Teilnehmer zu	2. Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.	
einer bereits begonnenen Konferenz hinzufügen	3. Warten Sie, bis die Verbindung mit dem Teilnehmer hergestellt ist.	
	4. Drücken Sie erneut Konfer. , um den Teilnehmer zum Gespräch hinzuzufügen.	
	5. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.	
	Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob außer dem Konferenzinitiator auch andere Teilnehmer einer Standardkonferenz Teilnehmer hinzufügen oder entfernen können.	
Konferenz durch Zusammenführen mehrerer	1. Stellen Sie sicher, dass auf einer einzelnen Leitung mehrere aktive Anrufe vorhanden sind.	
Gespräche starten	2. Markieren Sie einen der Anrufe, die zur Konferenz hinzugefügt werden sollen.	
	3. Drücken Sie Auswahl.	
	Für den ausgewählten Anruf wird folgendes Symbol angezeigt: .	
	4. Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie hinzufügen möchten.	
	5. Drücken Sie Zusf. , während einer der Anrufe ausgewählt ist. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Zusf. angezeigt wird.)	
	Hinweis Der aktive Anruf ist automatisch ausgewählt.	

Zweck	Aktion	
An einer Konferenz teilnehmen	Nehmen Sie den Anruf entgegen, wenn das Telefon läutet.	
Konferenz durch Aufschalten auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung starten	Markieren Sie einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung und drücken Sie KAufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit KAufsch. angezeigt wird.)	
	Siehe "Gemeinsam genutzte Leitung verwenden" auf Seite 29.	
Liste der Konferenzteilnehmer	1. Markieren Sie eine aktive Konferenz.	
anzeigen	2. Drücken Sie KonfList.	
	Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.	
Aktualisierte Liste der Teilnehmer aufrufen	Rufen Sie die Konferenzliste auf und wählen Sie Aktual.	
Anzeigen, wer die Konferenz gestartet hat	In der Konferenzliste wird die Person, von der die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Sie ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.	
Zuletzt zur Konferenz	Drücken Sie RufLös.	
hinzugefügten Teilnehmer entfernen	Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn das Konferenzgespräch von Ihnen initiiert wurde.	
Beliebigen	1. Markieren Sie den Namen des gewünschten Teilnehmers.	
Konferenzteilnehmer entfernen	2. Drücken Sie Entf.	
entremen	Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn das Konferenzgespräch von Ihnen initiiert wurde.	
Eigene Teilnahme an der Konferenz beenden	Legen Sie auf oder drücken Sie RufEnde.	
Zwei Standardkonferenzen	Verwenden Sie bei SCCP-Telefonen den Softkey Zusf. oder DirÜbg.	
auf derselben Leitung zusammenführen	Verwenden Sie bei SIP-Telefonen den Softkey Konfer. oder Übergabe.	
zusammemumen	Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob diese Funktion für Sie verfügbar ist.	
Überprüfen, ob ein Konferenzgespräch sicher ist	Prüfen Sie, ob auf Ihrem Telefondisplay neben "Konferenz" das Symbol 🍘 oder 🕰 angezeigt wird.	
Nicht sicheren Teilnehmer aus einer Konferenz entfernen	Suchen Sie in der Konferenzliste nach einem Teilnehmer, neben dem nicht 🚱 oder 🕰 angezeigt wird, und drücken Sie Entf.	
	Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob außer dem Konferenzinitiator auch andere Teilnehmer einer Standardkonferenz Teilnehmer entfernen können.	

Tipps

- Eine sichere Konferenz kann nur von einem Telefon aus gestartet werden, auf dem Sicherheitseinstellungen konfiguriert sind.
- Neben nicht sicheren Konferenzen und Teilnehmern wird das Symbol
 angezeigt.
- Anrufe müssen auf derselben Leitung geführt werden, bevor sie zu einer Konferenz hinzugefügt werden können. Wenn die Anrufe auf unterschiedlichen Leitungen geführt werden, müssen Sie diese zunächst auf eine einzelne Leitung umleiten, bevor Sie Konfer. oder Zusf. verwenden können.
- Abhängig von der Konfiguration Ihres Telefons wird eine von Ihnen initiierte Konferenz möglicherweise beendet, wenn Sie diese verlassen. Dies können Sie verhindern, indem Sie die Konferenz vor dem Auflegen an einen anderen Teilnehmer übergeben.

MeetMe-Konferenz starten und an dieser teilnehmen

Wählen Sie die Konferenznummer, um eine MeetMe-Konferenz zu starten oder um an einer solchen Konferenz teilzunehmen.

Zweck	Aktion	
MeetMe-Konferenz starten	Fragen Sie Ihren Systemverwalter nach der MeetMe-Telefonnummer.	
	2. Teilen Sie den Teilnehmern die Nummer mit.	
	3. Wenn Sie die Konferenz starten möchten, nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie MeetMe.	
	4. Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer.	
	Jetzt können die Teilnehmer dem Konferenzgespräch beitreten, indem sie die Konferenznummer wählen.	
	Hinweis Die Teilnehmer hören ein Besetztzeichen, wenn sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen die Teilnehmer erneut anrufen.	
An einer MeetMe-Konferenz	Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer (die Sie vom Konferenzinitiator erhalten haben).	
teilnehmen	Hinweis Sie hören ein Besetztzeichen, wenn Sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen Sie erneut anrufen.	
MeetMe-Konferenz	Alle Teilnehmer müssen auflegen.	
beenden	Das Konferenzgespräch wird nicht automatisch beendet, wenn der Konferenzinitiator seine Verbindung mit dem Gespräch trennt.	

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

Zu den erweiterten Aufgaben zur Anrufverarbeitung zählen spezielle Funktionen, die der Systemverwalter je nach den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann.

Kurzwahlfunktionen

Mithilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie einen Anruf einleiten, indem Sie eine Indexnummer eingeben, eine Taste drücken oder ein Element auf dem Telefondisplay auswählen. Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahltasten
- Kurzwahlcodes
- Kurzwahldienst



- Zum Einrichten der Kurzwahltasten und der anderen Kurzwahlfunktionen müssen Sie auf die Webseiten für die Benutzeroptionen zugreifen. Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.
- Zum Einrichten des Kurzwahldienstes müssen Sie auf das persönliche Verzeichnis zugreifen können. Siehe "Persönliches Verzeichnis im Web verwenden" auf Seite 50.
- Alternativ kann auch Ihr Systemverwalter Kurzwahlfunktionen für Sie konfigurieren.

Zweck	Aktion	
Kurzwahltasten verwenden	1. Richten Sie Kurzwahltasten ein. Siehe "Kurzwahleinträge über das Web einrichten" auf Seite 53.	
	2. Um einen Anruf zu tätigen, drücken Sie (eine Kurzwahltaste).	
	Hinweis Wenn Ihr Telefon die Funktion "Besetztlampenfeld" (BLF) unterstützt, sehen Sie bereits vor dem Wählen, ob die Kurzwahlnummer besetzt ist. Siehe "Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln" auf Seite 36.	
Kurzwahlcodes verwenden	1. Richten Sie Kurzwahlcodes ein. Siehe "Kurzwahleinträge über das Web einrichten" auf Seite 53.	
	2. Geben Sie zum Einleiten eines Anrufs den Kurzwahlcode ein und drücken Sie Kurzwahl.	

Zweck	Aktion	
Kurzwahldienst verwenden	1. Erstellen Sie einen Eintrag im persönlichen Adressbuch und weisen Sie diesem einen Kurzwahlcode zu. Siehe "Persönliches Verzeichnis im Web verwenden" auf Seite 50.	
	2. Zum Einleiten eines Anrufs müssen Sie auf Ihrem Telefon auf den Kurzwahldienst zugreifen. Siehe "Persönliches Verzeichnis im Web verwenden" auf Seite 50.	

Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen

Mithilfe der Funktion zur automatischen Anrufübernahme können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines Kollegen läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und annehmen. Diese Funktion können Sie beispielsweise nutzen, wenn Sie gemeinsam mit anderen Mitarbeitern für die Bearbeitung von Anrufen zuständig sind.

Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem	1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
anderen Anschluss innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	 Drücken Sie den Softkey PickUp, sofern dieser angezeigt wird.
	 Wenn PickUp nicht angezeigt wird, nehmen Sie den Hörer ab. Der Softkey wird jetzt angezeigt und Sie können PickUp drücken.
	Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.
	2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm. , um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem	1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
anderen Anschluss außerhalb Ihrer Gruppe läutet	 Drücken Sie den Softkey GPickUp, sofern dieser angezeigt wird.
	 Wenn GPickUp nicht angezeigt wird, nehmen Sie den Hörer ab. Der Softkey wird jetzt angezeigt und Sie können GPickUp drücken.
	Geben Sie den Gruppenübernahmecode ein.
	Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.
	2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm. , um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss Ihrer Gruppe oder einer verknüpften Gruppe läutet	 1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: Drücken Sie den Softkey APickUp, sofern dieser angezeigt wird. Wenn APickUp nicht angezeigt wird, nehmen Sie den Hörer ab. Der Softkey wird jetzt angezeigt
	und Sie können APickUp drücken. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Tipps

- Durch Drücken von PickUp und GPickUp wird der Anruf angenommen, der bereits am längsten läutet.
- Durch Drücken von APickUp werden Sie mit dem Anruf für die Anrufübernahmegruppe verbunden, dem die höchste Priorität zugewiesen ist.
- Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen und den Anruf auf einer anderen Leitung als der Hauptleitung annehmen möchten, drücken Sie zunächst für die gewünschte Leitung und anschließend einen der Softkeys für die Anrufübernahme.

Gemeinsam genutzte Leitung verwenden

In folgenden Fällen werden Sie möglicherweise vom Systemverwalter gebeten, eine gemeinsam genutzte Leitung zu verwenden:

- Sie verfügen über mehrere Telefone und möchten nur eine Telefonnummer verwenden.
- Sie sind gemeinsam mit Kollegen für die Bearbeitung von Anrufen zuständig.
- Sie nehmen Gespräche für einen Vorgesetzten an.

Gemeinsam genutzte Leitungen

Remote genutzt (Symbol)

Das Symbol "Remote genutzt" • wird angezeigt, wenn auf einem anderen Telefon, mit dem Sie sich die Leitung teilen, ein Gespräch geführt wird. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe einleiten und annehmen.

Anrufinformationen anzeigen und Aufschaltfunktion

Auf den Telefonen, die sich eine Leitung teilen, werden Informationen zu aus- und eingehenden Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung angezeigt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Privatfunktion.)

Wenn Sie derartige Anrufinformationen sehen, können Sie und die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitung sich mit Aufsch. oder KAufsch. auf Anrufe aufschalten. Siehe "Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten" auf Seite 30.

Privatfunktion

Wenn Sie nicht möchten, dass die Kollegen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Ihre Anrufinformationen sehen, aktivieren Sie die Privatfunktion. Dies hat gleichzeitig zur Folge, dass diese sich nicht auf Ihre Anrufe aufschalten können. Siehe "Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können" auf Seite 31.



Die maximal zulässige Anzahl von Anrufen auf einer gemeinsam genutzten Leitung ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich.

Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Mithilfe von Aufsch. und KAufsch. können Sie sich je nach Konfiguration des Telefons auf ein Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten.

Zweck	Aktion
Prüfen, ob die gemeinsam genutzte Leitung verwendet wird	Prüfen Sie, ob das Symbol "Remote genutzt" 🚜 angezeigt wird.
Sich mit dem Softkey Aufsch. auf ein Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung aufschalten	 Markieren Sie einen remote geführten Anruf. Drücken Sie Aufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Aufsch. angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der sie über Ihre Anwesenheit informiert.
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey KAufsch. hinzufügen	 Markieren Sie einen remote geführten Anruf. Drücken Sie KAufsch. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit KAufsch. angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen und die Anrufinformationen auf dem Telefondisplay ändern sich.

Zweck	Aktion
Neue Konferenzteilnehmer zu einem Anruf hinzufügen, auf den Sie sich aufgeschaltet haben	Schalten Sie sich mithilfe von KAufsch. auf den Anruf auf, sofern verfügbar. Im Gegensatz zu Aufsch. wandelt KAufsch. den Anruf in ein Standardkonferenzgespräch um, zu dem Sie weitere Teilnehmer hinzufügen können. Siehe "Konferenzgespräche durchführen" auf Seite 23.
Anruf verlassen, auf den Sie sich aufgeschaltet haben	Legen Sie auf. Wenn Sie Aufsch. verwendet haben und dann auflegen, hören die übrigen Gesprächsteilnehmer einen Signalton für die Trennung der Verbindung und der ursprüngliche Anruf wird fortgesetzt. Wenn Sie KAufsch. verwendet haben und dann auflegen, bleibt der Anruf ein Konferenzgespräch (sofern noch mindestens drei Teilnehmer daran
	beteiligt sind).

Tipps

- Wenn auf einem Telefon mit einer gemeinsam genutzten Leitung die Privatfunktion aktiviert ist, werden auf den anderen Telefonen der gemeinsam genutzten Leitung keine Anrufinformationen und Softkeys für das Aufschalten angezeigt.
- Wird ein Anruf, auf den Sie sich mithilfe von Aufsch. aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.

Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können

Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, können Sie mit der Privatfunktion verhindern, dass andere Nutzer derselben Leitung Ihre Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können.

Zweck	Aktion
Verhindern, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	 Drücken Sie die Taste Privat . Die Privatfunktion ist aktiviert, wenn das Symbol oneben der Leitungstaste angezeigt wird.
Zulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	 Drücken Sie die Taste Privat . Die Privatfunktion ist deaktiviert, wenn das Symbol neben der Leitungstaste angezeigt wird.

Tipps

- Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung einleiten und annehmen.
- Die Privatfunktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Ihnen also mehrere gemeinsam genutzte Leitungen zugeordnet sind und Sie die Privatfunktion aktivieren, können die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitungen weder Ihre Anrufe sehen noch sich auf diese aufschalten.

Geparkte Anrufe speichern und abrufen

Sie können einen Anruf parken, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco Unified Communications Manager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) abrufen.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf mit der Parkfunktion speichern	1. Drücken Sie während eines Anrufs Parken. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Parken angezeigt wird.)
	2. Notieren Sie die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde, und legen Sie dann auf.
	3. Legen Sie auf.
Geparkten Anruf heranholen	Um einen geparkten Anruf zurückzuholen, geben Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.



Sie haben nur begrenzt Zeit, einen geparkten Anruf abzurufen, bevor er zurückgesetzt wird, und bei der ursprünglich gewählten Nummer läutet. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Sichere Anrufe ausführen und empfangen

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefonsystem konfiguriert hat, unterstützt Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe.

Ihr Telefon unterstützt die folgenden Anruftvoen:

- Authentifizierte Anrufe: Bei diesen Anrufen werden die Identitäten aller an dem Anruf teilnehmenden Telefone überprüft.
- Verschlüsselte Anrufe: Innerhalb des Cisco Unified IP-Netzwerks empfängt und sendet das Telefon verschlüsselte Audiosignale (das Gespräch). Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als "authentifiziert".
- Nicht sichere Anrufe: Mindestens eines der teilnehmenden Telefone oder die Verbindung unterstützt die Sicherheitsfunktionen nicht oder es ist keine Verifizierung der Telefone möglich.

Zweck	Aktion
Sicherheitsstufe eines Anrufs oder einer Konferenz überprüfen	Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben dem Zähler der Anrufdauer nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau:
	Authentifizierter Anruf Verschlüsselter Anruf
	Wenn der Anruf nicht sicher ist, wird keines der Sicherheitssymbole angezeigt.
Feststellen, ob im eigenen Unternehmen sichere Anrufe durchgeführt werden können	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter.



Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch einige automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.

Zweck	Aktion
	Drücken Sie FangSch. Sie hören ein akustisches Signal und sehen die Meldung "Fangschaltung aktiviert" auf dem Display.

Wichtige Anrufe priorisieren

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder wichtige Anrufe vorrangig durchzuführen und anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- Dringlichkeit kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- Zwangstrennung ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufs mit höherer Priorität.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen.	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen.	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören ein besonderes Freizeichen (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopfton.	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten die Prioritätsstufe	Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay:
eines Anrufs anzeigen.	Anruf mit einfacher Priorität
	Anruf mit mittlerer Priorität
	Anruf mit hoher Priorität
	Anruf mit höchster Priorität oder unbedingtes Übernehmen erforderlich
	Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf über keine spezielle Prioritätsstufe.
Sie möchten einen Anruf mit höherer Priorität annehmen.	Nehmen Sie den Anruf wie üblich an. Beenden Sie ggf. zunächst einen anderen aktiven Anruf.
Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht.	Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.

Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer wird eine verbale Meldung ausgegeben.
- MLPP-Anrufe (Multilevel Precedence and Preemption) heben die Deaktivierung des Ruftons (Ruf e/a) auf.

Cisco-Anschlussmobilität verwenden

Mit der Cisco-Anschlussmobilität (AM) können Sie ein Cisco Unified IP-Telefon vorübergehend als Ihr eigenes Telefon konfigurieren. Nach der Anmeldung bei der AM wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich der Telefonleitungen, Funktionen, eingerichteten Dienste und webbasierten Einstellungen, für das Telefon übernommen. Die AM-Funktion kann nur vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden.

Zweck	Aktion
Bei der AM	1. Drücken Sie S > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders).
anmelden	2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und die zugehörige PIN ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben).
	3. Wählen Sie ein Geräteprofil, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
ahmelden	1. Drücken Sie S > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders).
	2. Drücken Sie Ja, wenn Sie gefragt werden, ob Sie sich abmelden möchten.

Tipps

- Die AM meldet Sie nach einem bestimmten Zeitraum automatisch ab. Dieser Zeitraum wird vom Systemverwalter festgelegt.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Benutzeroptionen an Ihrem AM-Profil vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie auf dem Telefon bei der AM angemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen bei Ihrer nächsten Anmeldung gültig.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Benutzeroptionen am Telefon vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie bei der AM abgemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen gültig, nachdem Sie sich abmelden.
- Lokale Einstellungen, die nur über das Telefon gesteuert werden, sind nicht Bestandteil des AM-Profils.

Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln

Je nach Konfiguration können Sie mit der BLF-Funktion den Status einer Telefonleitung ermitteln, die einer Kurzwahltaste auf Ihrem Telefon zugeordnet ist. Sie können unabhängig vom BLF-Status einen Anruf an diese Leitung einleiten. Diese Funktion behindert das Wählen nicht.

Zweck	Aktion
Status einer Kurzwahlleitung	Beachten Sie die folgenden Anzeigen neben der Leitungsnummer:
anzeigen	Die Leitung ist besetzt.
	Die Leitung ist frei.
	# Für diese Leitung ist keine BLF-Anzeige verfügbar.

Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden

Sie können das Telefon mit dem folgenden Audiozubehör verwenden: einem Hörer, einem Headset oder der Freisprechfunktion.

Das Telefon ist im Zustand abgehoben, wenn der Hörer abgehoben ist oder ein anderes Audiogerät verwendet wird.

Das Telefon ist im Zustand aufgelegt, wenn der Hörer aufgelegt ist und keine anderen Audiogeräte verwendet werden.

Hörer verwenden

Zweck	Aktion
In den Zustand "Abgehoben" wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab.
In den Zustand "Aufgelegt" wechseln	Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel.
Während eines Anrufs zur Freisprechfunktion oder zum Headset wechseln	Drücken Sie dond oder und legen Sie dann den Hörer auf.
Lautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons
	Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Headset verwenden

Ihr Telefon unterstützt vier- bzw. sechsadrige Anschlussstecker für kabelgebundene Headsets. Weitere Informationen zum Erwerb von Headsets finden Sie unter "Headset-Unterstützung" auf Seite 6.

Sie können das Headset in Verbindung mit allen Bedienelementen Ihres Telefons verwenden, einschließlich und ...

Zweck	Aktion
Headset-Modus aktivieren oder deaktivieren	Drücken Sie 🕡.
Zum Hörer wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab.
Lautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons .
	Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Wenn Sie die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, lesen Sie den Abschnitt "Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden" auf Seite 39.

Freisprechfunktion verwenden

Bei vielen Methoden zum Wählen einer Nummer oder zum Annehmen eines Anrufs wird automatisch der Lautsprechermodus aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und nicht leuchtet.

Zweck	Aktion
Freisprechfunktion aktivieren oder deaktivieren	Drücken Sie (1).
Zum Hörer wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab.
Lautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons
	Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden

Wenn die Funktion zum automatischen Annehmen aktiviert ist, nimmt das Telefon eingehende Anrufe automatisch nach kurzer Zeit an. Ihr Systemverwalter kann die Funktion zum automatischen Annehmen so konfigurieren, dass sie entweder mit dem Lautsprecher oder mit einem Headset verwendet werden kann. Sie können die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, wenn Sie eine große Anzahl von Anrufen bearbeiten müssen.

Ausgangssituation	Aktion
Funktion zum automatischen Annehmen mit dem Headset verwenden	Lassen Sie den Headset-Modus auch dann aktiviert (d. h. a leuchtet), wenn kein Anruf getätigt wird.
	Führen Sie hierzu folgende Schritte aus:
	Drücken Sie RufEnde, um aufzulegen.
	Drücken Sie RufNeu oder Wählen, um neue Anrufe einzuleiten.
	Wenn das Telefon so eingerichtet ist, dass bei der automatischen Annahme die Anrufe im Headset-Modus angenommen werden, gilt dies nur, wenn leuchtet.
	Anderenfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.
Funktion zum automatischen Annehmen	Deaktivieren Sie den Headset-Modus bei aufgelegtem Hörer (d. h. (i) leuchtet nicht).
mit dem Lautsprecher verwenden	Anderenfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.

Telefoneinstellungen verwenden

Sie können den Rufton, das Hintergrundbild und andere Einstellungen Ihres Cisco Unified IP-Telefons anpassen.

Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen

Sie können anpassen, wie Sie über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten informiert werden. Außerdem können Sie die Ruftonlautstärke für das Telefon anpassen.

Zweck	Aktion
Rufton für einzelne Leitungen ändern	1. Wählen Sie > Ruftontyp.
	2. Wählen Sie eine Telefonleitung oder die Standardruftoneinstellung aus.
	3. Wählen Sie einen Rufton aus, um diesen Ton probeweise wiederzugeben.
	4. Drücken Sie Auswahl und OK , um den Rufton festzulegen, oder drücken Sie Abbruch .
Ruftonmuster für einzelne Leitungen ändern	1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.)
(Nur Blinken, Ein Ton, Nur Signalton usw.)	2. Rufen Sie die Einstellungen für die Ruftonmuster auf. (Siehe "Leitungseinstellungen über das Web steuern" auf Seite 56.)
	Hinweis Bevor Sie Zugriff auf diese Einstellung haben, muss der Systemverwalter sie möglicherweise zunächst für Sie aktivieren.
Lautstärke für Ruftöne einstellen	Drücken Sie , während der Hörer auf der Gabel liegt und die Headset- und die Lautsprechertaste deaktiviert sind. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.
Anzeige wartender Sprachnachrichten auf dem Hörer ändern	1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.)
	2. Rufen Sie die Einstellungen für die Anzeige wartender Nachrichten auf. (Siehe "Leitungseinstellungen über das Web steuern" auf Seite 56.)
	Hinweis Normalerweise ist das System in der Standardeinstellung so konfiguriert, dass neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende LED am Hörer angezeigt werden.

Telefondisplay anpassen

Sie können die Eigenschaften des Telefondisplays anpassen.

Zweck	Aktion
Helligkeit des Telefondisplays anpassen	1. Wählen Sie > Helligkeit.
	2. Drücken Sie zum Anpassen dieser Einstellung +, - oder
	3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.
Anzeigewinkel	1. Wählen Sie > Anzeigewinkel.
des Telefondisplays anpassen	2. Drücken Sie zum Anpassen dieser Einstellung +, - oder
anpassen	3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.
Hintergrundbild	1. Wählen Sie > Hintergrundbilder.
ändern	2. Blättern Sie durch die verfügbaren Bilder und drücken Sie Auswahl, um ein Bild auszuwählen.
	3. Drücken Sie Vorschau , um eine größere Ansicht des Hintergrundbilds anzuzeigen.
	4. Drücken Sie Beenden, um zum Auswahlmenü zurückzukehren.
	5. Drücken Sie zum Anpassen dieser Einstellung +, - oder
	6. Drücken Sie Speich. , um das neue Bild zu übernehmen, oder drücken Sie Abbruch.
Sprache für das Telefondisplay ändern	1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.)
	2. Rufen Sie die Benutzereinstellungen auf. (Siehe "Leitungseinstellungen über das Web steuern" auf Seite 56.)
Leitungsbeschreibung ändern	1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.)
	2. Rufen Sie die Einstellungen für die Leitungsbeschreibungen auf. (Siehe "Leitungseinstellungen über das Web steuern" auf Seite 56.)
Kontrast für das	1. Wählen Sie > Kontrast.
Erweiterungsmodul 7914 des Cisco Unified	2. Drücken Sie zum Anpassen dieser Einstellung +, - oder
IP-Telefons anpassen (sofern vorhanden)	3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.

Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Anrufprotokolle und Verzeichnisse einsetzen können. Beide Funktionen werden über die Verzeichnistaste aufgerufen.

Anrufprotokolle verwenden

Ihr Telefon führt Protokoll über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe.

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle anzeigen	Wählen Sie > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. In jedem Protokoll können bis zu 32 Einträge gespeichert werden. Um einen verkürzt dargestellten Eintrag vollständig anzuzeigen, markieren Sie diesen und drücken Sie NrBearb.
Anrufprotokolle zurücksetzen	Drücken Sie gefolgt von Leeren. Dabei werden alle Einträge in allen Protokollen gelöscht.
Über ein Anrufprotokoll wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	 Wählen Sie

Zweck	Aktion
Über ein Anrufprotokoll	1. Wählen Sie > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.
wählen (während Sie	2. Wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem.
ein weiteres Gespräch führen)	3. Drücken Sie zum Bearbeiten der Nummer NrBearb und anschließend << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Entfern. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Entfern. angezeigt wird.)
	4. Drücken Sie Wählen.
	5. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:
	Halten: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.
	• Übergabe: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen Übergabe, um die Aktion durchzuführen.)
	• Konferenz: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen Konfer., um die Aktion durchzuführen.)
	Anruf beenden: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Aus einem Verzeichnis wählen

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon Funktionen für ein Unternehmensverzeichnis und ein persönliches Verzeichnis:

- Unternehmensverzeichnis: Geschäftskontakte, auf die Sie über Ihr Telefon Zugriff haben.
 Das Unternehmensverzeichnis wird von Ihrem Systemverwalter eingerichtet und verwaltet.
- Persönliches Verzeichnis: Sofern verfügbar, werden in diesem Verzeichnis die persönlichen Kontakte und die ihnen zugeordneten Kurzwahlnummern gespeichert, die Sie über Ihr Telefon und die Webseiten für Benutzeroptionen konfigurieren und aufrufen können. Das persönliche Verzeichnis besteht aus dem persönlichen Adressbuch (PAB) und dem Kurzwahldienst.
 - Das PAB ist ein Verzeichnis der persönlichen Kontakte.
 - Mithilfe des Kurzwahldiensts können Sie den PAB-Einträgen Codes zum schnellen Wählen zuweisen.

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden

Über ein Unternehmensverzeichnis können Sie Kollegen anrufen.

Zweck	Aktion
Über ein Unter- nehmensverzeichnis wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	1. Wählen Sie Vuternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).
	2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen .
	3. Um eine Nummer zu wählen, wählen Sie den entsprechenden Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.
Über ein Unter- nehmensverzeichnis	1. Wählen Sie > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).
wählen (während Sie ein weiteres	2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen .
Gespräch führen)	3. Blättern Sie zu einem Listeneintrag und drücken Sie Wählen.
	4. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:
	Halten: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.
	• Übergabe: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen Übergabe, um die Aktion durchzuführen.)
	• Konfer.: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen Konfer., um die Aktion durchzuführen.)
	• Anruf beenden: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Tipp

Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden

Das persönliche Verzeichnis besteht aus Ihrem persönlichen Adressbuch (PAB) und dem Kurzwahldienst. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das persönliche Verzeichnis auf Ihrem Telefon einrichten und verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter "Persönliches Verzeichnis im Web verwenden" auf Seite 50.

Zweck	Aktion
Persönliches Verzeichnis (PAB und Kurzwahlcodes) aufrufen	 Wählen Sie > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN für Cisco Unified Communications Manager ein und drücken Sie Senden.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch.
	2. Geben Sie Suchkriterien ein und drücken Sie Senden.
	3. Mit Vor oder Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren.
	4. Markieren Sie den gewünschten PAB-Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
Über einen	1. Suchen Sie einen Listeneintrag.
PAB-Eintrag wählen	2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
	3. Drücken Sie Wählen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Wählen angezeigt wird.)
	4. Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.
	5. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie OK .
	6. Drücken Sie zum Wählen der Nummer erneut die Taste OK .
PAB-Eintrag löschen	1. Suchen Sie einen Listeneintrag.
	2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
	3. Drücken Sie Entfern.
	4. Bestätigen Sie den Löschvorgang mit OK.
PAB-Eintrag	1. Suchen Sie einen Listeneintrag.
bearbeiten	2. Markieren Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie zum Ändern eines Namens oder einer E-Mail-Adresse Bearb .
	3. Wählen Sie ggf. Telefone, um eine Telefonnummer zu ändern.
	4. Drücken Sie Aktual.

Zweck	Aktion
Neuen PAB-Eintrag hinzufügen	1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch.
	2. Mit Senden rufen Sie die Suchseite auf. (Es ist nicht erforderlich, zuvor die Suchkriterien einzugeben.)
	3. Drücken Sie Neu.
	4. Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Namen und die E-Mail-Adresse ein.
	5. Wählen Sie Telefone und geben Sie über das Tastenfeld Telefonnummern ein. Geben Sie ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
	6. Wählen Sie Senden, um den Eintrag der Datenbank hinzuzufügen.
Einem PAB-Eintrag	1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.
einen Kurzwahlcode zuweisen	2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
zuweisen	3. Drücken Sie Kurzwahl.
	4. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie Auswahl.
	5. Markieren Sie den Kurzwahlcode, den Sie der Nummer zuweisen möchten, und drücken Sie Auswahl .
Neuen Kurzwahlcode hinzufügen (ohne	1. Wählen Sie > Persönliches Verzeichnis > Persönl. Kurzwahleinträge.
Verwendung eines PAB-Eintrags)	2. Drücken Sie Kurzwahl.
rad-emtrags)	3. Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Kurzwahlcode und drücken Sie Auswahl .
	4. Drücken Sie Zuweis.
	5. Geben Sie eine Telefonnummer ein.
	6. Drücken Sie Aktual.
Nach Kurzwahlcodes suchen	1. Wählen Sie Persönliches Verzeichnis > Persönl. Kurzwahleinträge.
	2. Mit Vor oder Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren.
	3. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
Anruf mit einem	1. Suchen Sie einen Kurzwahlcode.
Kurzwahlcode einleiten	2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
emieiten	3. Drücken Sie Wählen.
	4. Wählen Sie OK, um die Aktion durchzuführen.

Zweck	Aktion
Kurzwahlcode	1. Suchen Sie einen Kurzwahlcode.
löschen	2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
	3. Drücken Sie Entf.
Sich von Ihrem persönlichen Verzeichnis abmelden	1. Wählen Sie Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).
	2. Wählen Sie Abmelden.

Tipps

- Die Benutzer-ID und die zugehörige PIN für die Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Nach einem bestimmten Zeitraum werden Sie automatisch vom persönlichen Verzeichnis abgemeldet. Dieser Zeitraum ist variabel. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Auf Sprachnachrichten zugreifen

Sprachnachrichten können mithilfe der Nachrichtentaste abgerufen werden.



Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichtendienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Sprachnachrichtendienst.

Zweck	Aktion
Sprachnachrichten- dienst einrichten und anpassen	Drücken Sie und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Falls auf Ihrem Telefondisplay ein Popup-Nachrichtenmenü angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Menüelement aus.
Überprüfen, ob neue	Folgendes muss zu sehen sein:
Sprachnachrichten vorliegen	• Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige am Hörer. (Diese Anzeige kann abweichend konfiguriert sein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen" auf Seite 40.)
	 Ein Symbol für wartende Nachrichten und eine Textnachricht auf dem Telefondisplay.
Sprachnachrichten abhören oder auf das Sprachnachrichten- system zugreifen	Drücken Sie 🖂 .
	Je nach verwendetem Sprachnachrichtendienst führt das Drücken der Taste entweder zur automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendienstes oder auf dem Telefondisplay wird ein Menü angezeigt.

Telefon über das Web anpassen

Ihr Cisco Unified IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers austauschen kann. Sie können sich über Ihren Computer bei den Webseiten für Benutzeroptionen für Cisco Unified Communications Manager anmelden. Hier haben Sie Zugriff auf Funktionen, Einstellungen und Dienste für Ihr Cisco Unified IP-Telefon. Auf den Webseiten für Benutzeroptionen können Sie z. B. Kurzwahltasten einrichten.

Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich anmelden und ein Telefongerät auswählen.

Zweck	Vorgehensweise
Sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden	1. Vom Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Webseiten für Benutzeroptionen, einen Benutzernamen sowie ein vorgegebenes Kennwort.
	2. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie die URL ein und melden Sie sich an.
	3. Klicken Sie auf Ja oder Zertifikat installieren , wenn Sie zum Bestätigen der Sicherheitseinstellungen aufgefordert werden.
	Die Hauptseite der Benutzeroptionen für Cisco Unified CM wird angezeigt. Auf dieser Seite können Sie Benutzeroptionen auswählen, über die Sie Zugriff auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, ein persönliches Adressbuch und den Kurzwahldienst haben.
	Wenn Sie telefonspezifische Optionen anzeigen möchten, wählen Sie ein Gerät aus (siehe unten).

Zweck	Vorgehensweise
Nach dem Anmelden ein	1. Wählen Sie nach Ihrer Anmeldung bei den Webseiten für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Gerät auswählen	Die Seite "Gerätekonfiguration" wird angezeigt.
	2. Wenn Ihnen mehrere Geräte zugewiesen sind, stellen Sie sicher, dass das entsprechende Gerät (Telefonmodell oder Anschlussmobilitätsprofil) ausgewählt ist. Wählen Sie ggf. im Dropdown-Menü "Name" ein anderes Gerät aus.
	Auf der Seite "Gerätekonfiguration" haben Sie Zugriff auf alle für Ihr Telefon verfügbaren Konfigurationsoptionen (von anderen Seiten aus können Sie möglicherweise nicht auf alle Optionen zugreifen).
	 Wählen Sie Benutzeroptionen, um auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, das persönliche Adressbuch und den Kurzwahldienst zuzugreifen.
	 Über die Schaltflächen der Symbolleiste können Sie auf telefonspezifische Optionen wie z. B. Leitungseinstellungen, den Kurzwahldienst und Einstellungen für den Telefondienst zugreifen.
	Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät , um von einer beliebigen Seite zur Seite "Gerätekonfiguration" zu wechseln.

Funktionen und Dienste über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie nach der Anmeldung Funktionen und Dienste über die Webseiten für Benutzeroptionen konfigurieren können. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden

Das persönliche Verzeichnis, auf das Sie auf Ihrem Computer zugreifen können, besteht aus folgenden Elementen:

- Persönliches Adressbuch (PAB)
- Kurzwahldienst
- Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer



Sie können auch über Ihr Telefon auf das PAB und den Kurzwahldienst zugreifen. Siehe "Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden" auf Seite 45.

Persönliches Adressbuch im Web verwenden

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen auf Ihr PAB zugreifen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Neuen PAB-Eintrag	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch.
hinzufügen	2. Klicken Sie auf Neu.
	3. Geben Sie Informationen zum Eintrag ein.
	4. Klicken Sie auf Speichern.
Nach einem PAB-Eintrag	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch.
suchen	2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
PAB-Eintrag bearbeiten	1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.
	2. Klicken Sie auf einen Namen oder Spitznamen.
	3. Bearbeiten Sie den Eintrag nach Bedarf und klicken Sie auf Speichern .
PAB-Eintrag löschen	1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag.
	2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.
	3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.

Kurzwahldienst über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie von den Webseiten für Benutzeroptionen aus einen Kurzwahleintrag zuweisen.

Zweck	Vo	rgehensweise nach dem Anmelden
Einem PAB-Eintrag einen Kurzwahlcode zuweisen	1.	Erstellen Sie einen PAB-Eintrag. Siehe "Persönliches Adressbuch im Web verwenden" auf Seite 51.
	2.	Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl.
	3.	Klicken Sie auf Neue hinzufügen.
	4.	Ändern Sie den Kurzwahlcode nach Bedarf.
	5.	Geben Sie im Bereich "Suchoptionen" den gewünschten PAB-Eintrag ein und starten Sie die Suche.
	6.	Klicken Sie im Bereich "Suchergebnisse" auf eine Telefonnummer.
	7.	Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einer Telefonnummer	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl.
einen Kurzwahlcode	2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.
zuweisen (ohne Verwendung eines	3. Ändern Sie den Kurzwahlcode nach Bedarf.
PAB-Eintrags)	4. Geben Sie eine Telefonnummer ein.
	5. Klicken Sie auf Speichern.
Kurzwahleintrag	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl.
suchen	2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
Kurzwahlnummer	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Kurzwahl.
bearbeiten	2. Suchen Sie den Kurzwahleintrag, den Sie bearbeiten möchten.
	3. Klicken Sie auf eine Komponente des Eintrags.
	4. Ändern Sie die Telefonnummer.
	5. Klicken Sie auf Speichern.
Kurzwahleintrag	1. Suchen Sie einen Kurzwahleintrag.
löschen	2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.
	3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.

Tipps

- Sie können bis zu 500 Kurzwahl- und PAB-Einträge festlegen.
- Es ist auch möglich, ohne einen PAB-Eintrag einen neuen Kurzwahleintrag zu erstellen. Diese Kurzwahleinträge sind auf den Webseiten für Benutzeroptionen als "Nicht zugeordnet" gekennzeichnet und haben keine konfigurierbare Beschreibung.

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs

Mit dem Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer können Sie ggf. Ihr vorhandenes Microsoft Windows-Adressbuch mit Ihrem PAB synchronisieren. Auf diese Weise können Sie über Ihr Cisco Unified IP-Telefon und über die Webseiten für Benutzeroptionen auf die Einträge Ihres Microsoft Windows-Adressbuchs zugreifen. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie Zugriff auf Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer sowie detaillierte Anweisungen.

Kurzwahleinträge über das Web einrichten

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahltasten
- Kurzwahlcodes
- Kurzwahldienst



Weitere Informationen zur Verwendung von Kurzwahlfunktionen finden Sie unter "Kurzwahlfunktionen" auf Seite 27.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kurzwahltasten	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
einrichten	2. Klicken Sie auf Kurzwahl.
	3. Geben Sie auf Ihrem Telefon eine Nummer und eine Beschreibung für eine Kurzwahltaste (programmierbare Taste) ein.
	4. Klicken Sie auf Speichern.
	Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld "ASCII-Beschreibung" verwendet.
Kurzwahlcodes	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
einrichten	2. Klicken Sie auf Kurzwahl.
	3. Geben Sie eine Nummer und eine Beschreibung für einen Kurzwahlcode ein.
	4. Klicken Sie auf Speichern.
Kurzwahldienst einrichten	Siehe "Kurzwahldienst über das Web konfigurieren" auf Seite 51.
	Sie können auch auf Ihrem Telefon den Kurzwahldienst einrichten. Siehe "Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden" auf Seite 45.

Tipp

Sie können jede programmierbare Taste auf Ihrem Telefon, die nicht als Leitungstaste reserviert ist, als Kurzwahltaste einrichten. Alternativ können Sie auch Kurzwahlcodes oder den Kurzwahldienst verwenden.

Telefondienste über das Web einrichten

Zu Telefondiensten gehören spezielle Telefonfunktionen, Netzwerkdaten und webbasierte Informationen (beispielsweise Börsenkurse und das Kinoprogramm). Sie müssen zunächst einen Telefondienst abonnieren, bevor Sie mit Ihrem Telefon auf den entsprechenden Dienst zugreifen können.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Dienst abonnieren	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
	2. Klicken Sie auf Telefondienste.
	3. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.
	4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Dienst aus und klicken Sie auf Weiter.
	5. Ändern Sie die Beschreibung des Diensts bzw. geben Sie zusätzliche Informationen ein (optional).
	6. Klicken Sie auf Speichern.
Nach Diensten suchen	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
	2. Klicken Sie auf Telefondienste.
	3. Klicken Sie auf Suchen.
Dienste ändern	1. Suchen Sie nach Diensten.
oder beenden	2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.
	3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.
Dienstnamen ändern	1. Suchen Sie nach Diensten.
	2. Klicken Sie auf den Dienstnamen.
	3. Ändern Sie die Informationen und klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einen Dienst zu einer verfügbaren Telefontaste hinzufügen	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
	2. Klicken Sie auf Dienst-URL.
	Hinweis Wenn diese Option nicht angezeigt wird, bitten Sie Ihren Systemverwalter, für Ihr Telefon eine Dienst-URL-Schaltfläche zu konfigurieren.
	3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste für Tastendienste einen Dienst aus.
	4. Bearbeiten Sie die Beschreibungsfelder, um den Dienst umzubenennen.
	Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld "ASCII-Beschreibung" verwendet.
	5. Klicken Sie auf Speichern.
	6. Klicken Sie auf Zurücksetzen , um Ihr Telefon zurückzusetzen (erforderlich, um die neue Tastenbeschreibung auf Ihrem Telefon anzuzeigen).
Mit dem Telefon auf einen Dienst zugreifen	Drücken Sie auf Ihrem Telefon . Wenn Sie einer programmierbaren Taste einen Dienst zugewiesen haben, drücken Sie die Taste.

Benutzereinstellungen über das Web steuern

Zu den Benutzereinstellungen gehören Kennwort-, PIN- und Spracheinstellungen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kennwort ändern	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.
	2. Geben Sie im Bereich "Browser-Kennwort" Informationen ein.
	3. Klicken Sie auf Speichern.
PIN ändern	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.
	2. Geben Sie im Bereich "Telefon-PIN" Informationen ein.
	3. Klicken Sie auf Speichern.
Sprache für die Webseiten	1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.
für Benutzeroptionen ändern	2. Wählen Sie im Bereich "Benutzersprache" in der Dropdown-Liste ein Element aus.
	3. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Sprache für das Telefondisplay ändern	1. Rufen Sie über Benutzeroptionen > Gerät die Seite "Gerätekonfiguration" auf.
	2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Benutzersprache" ein Element aus.
	3. Klicken Sie auf Speichern.

Tipp

Mithilfe Ihrer PIN und des Kennworts haben Sie Zugriff auf verschiedene Funktionen und Dienste. Mit der PIN melden Sie sich z. B. bei der Cisco-Anschlussmobilität oder beim persönlichen Verzeichnis auf Ihrem Telefon an. Darüber hinaus können Sie sich auf Ihrem Computer mit dem Kennwort bei den Webseiten für Benutzeroptionen und bei Cisco WebDialer anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Leitungseinstellungen über das Web steuern

Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Zu den Leitungseinstellungen gehören die Rufumleitung, die Sprachnachrichtenanzeige, Ruftonmuster und Leitungsbeschreibungen.



- Sie können die Rufumleitung (für Ihre Hauptleitung) direkt auf Ihrem Telefon einrichten. Siehe "Anrufe an eine andere Nummer umleiten" auf Seite 22.
- Weitere Informationen zu Telefoneinstellungen, auf die Sie über Ihr Telefon zugreifen können, finden Sie unter "Telefoneinstellungen verwenden" auf Seite 40.

Zweck	Vo	rgehensweise nach dem Anmelden
Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten	1. 2.	Wählen Sie ein Gerät aus. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen.
	3.	Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus.
	4.	Richten Sie unter "Umleitung für eingehenden Anruf" die Einstellungen für die bedingte Rufumleitung ein.
	5.	Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
	2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen.
	3. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus.
	4. Im Bereich "Nachrichtenanzeige" können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren.
	Hinweis In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende rote LED am Hörer angezeigt.
	5. Klicken Sie auf Speichern.
Rufton für einzelne	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
Leitungen ändern	2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen.
	3. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus.
	4. Im Bereich "Ruftoneinstellungen" können Sie festlegen, wie ein eingehender Anruf auf einer ausgewählten Leitung des Telefons angezeigt wird.
	5. Klicken Sie auf Speichern.
	Hinweis Wenn auf einem Telefon keine Anrufe vorhanden sind, gilt die Ruftoneinstellung "Telefon frei". Ist das Telefon bei einem eingehenden Anruf bereits aktiv, hören Sie einen Dauerton.
Leitungsbeschreibung,	1. Wählen Sie ein Gerät aus.
die auf Ihrem	2. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen.
Telefondisplay angezeigt wird, ändern oder erstellen	3. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, stellen Sie sicher, dass die gewünschte Leitung ausgewählt ist, oder wählen Sie eine neue aus.
	4. Geben Sie im Bereich "Leitungsbeschreibung" eine Beschreibung ein.
	5. Klicken Sie auf Speichern.
	Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld "ASCII-Beschreibung" verwendet.

Cisco WebDialer verwenden

Mit Cisco WebDialer können Sie von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus Anrufe an Kontakte in einem Verzeichnis einleiten, indem Sie in einem Webbrowser auf die entsprechenden Elemente klicken. Diese Funktion muss der Systemverwalter für Sie einrichten.

Zweck	Aktion
WebDialer mit dem Verzeichnis in Ihren Benutzeroptionen verwenden	1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. Siehe "Webseiten für Benutzeroptionen aufrufen" auf Seite 49.
	2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Verzeichnis und suchen Sie nach einem Kollegen.
	3. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.
	4. Richten Sie bei der ersten Verwendung von WebDialer Voreinstellungen ein und klicken Sie auf Senden . (Weitere Informationen hierzu finden Sie im letzten Eintrag dieser Tabelle.)
	5. Wenn die Seite "Anrufen" angezeigt wird, klicken Sie auf Wählen . (Im letzten Eintrag dieser Tabelle steht, wie die Anzeige dieser Seite verhindert werden kann.)
	Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.
	6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
WebDialer mit einem anderen Online- Unternehmensver- zeichnis als Ihrem Benutzeroptionen- Verzeichnis verwenden	1. Melden Sie sich bei einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis an und suchen Sie nach Kollegen.
	2. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.
	3. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
	4. Richten Sie bei der ersten Verwendung von WebDialer Voreinstellungen ein und klicken Sie auf Senden . (Weitere Informationen hierzu finden Sie im letzten Eintrag dieser Tabelle.)
	5. Wenn die Seite "Anrufen" angezeigt wird, klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle steht, wie die Anzeige dieser Seite verhindert werden kann.)
	Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.
	6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.

Zweck	Aktion
Von WebDialer abmelden	Klicken Sie auf der Seite "Anrufen" oder "Auflegen" auf das Abmeldesymbol.
WebDialer-Voreinstel-	Rufen Sie die Seite "Voreinstellungen" auf.
lungen einrichten, anzeigen oder ändern	Diese Seite wird bei der ersten Verwendung von WebDialer angezeigt, wenn Sie auf die zu wählende Nummer klicken.
	Wenn Sie die Seite "Voreinstellungen" zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufrufen möchten, klicken Sie auf der Seite "Anrufen" oder "Auflegen" auf das Symbol für die Voreinstellungen.
	Die Seite "Voreinstellungen" setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:
	Bevorzugte Sprache: Legen Sie die Sprache fest, die für WebDialer-Einstellungen und -Eingabeaufforderungen verwendet wird.
	• Permanentes Gerät verwenden: Hier werden das Cisco Unified IP-Telefon und die Verzeichnisnummer (Leitung) angegeben, über die Sie WebDialer-Anrufe einleiten können. Wenn Sie ein Telefon mit einer einzigen Leitung besitzen, werden Telefon und Telefonleitung automatisch ausgewählt. Wählen Sie anderenfalls ein Telefon und/oder eine Leitung aus. Telefone werden durch Host-Namen angegeben. (Um den Host-Namen auf Ihrem Telefon anzuzeigen, wählen Sie
	• Anschlussmobilität verwenden: Wenn diese Option ausgewählt ist, verwendet WebDialer das Cisco Unified IP-Telefon, das Ihrem Anschlussmobilitätsprofil zugewiesen ist (sofern verfügbar).
	• Anrufbestätigung nicht anzeigen: Wenn diese Option ausgewählt ist, unterdrückt WebDialer die Seite "Anrufen". Diese Seite wird standardmäßig angezeigt, wenn Sie in einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis auf eine Telefonnummer klicken.

Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass bestimmte Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Die folgende Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige der Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.



Benutzerhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können im Internet unter folgender URL heruntergeladen werden: http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen mehr Anrufe auf Ihrer Telefonleitung abwickeln.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen mehrere Telefonleitungen.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, eine oder mehrere zusätzliche Verzeichnisnummern für Ihr Telefon zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen weitere Kurzwahltasten.	Überprüfen Sie zunächst, ob Sie sämtliche aktuell verfügbaren Kurzwahltasten nutzen. Falls Sie weitere Kurzwahltasten benötigen, sollten Sie die Kurzwahlfunktion verwenden oder das Abonnieren des Kurzwahldienstes in Betracht ziehen. Eine andere Möglichkeit ist, das Erweiterungsmodul 7914 für Cisco Unified IP-Telefone an das Telefon anzuschließen.	Weitere Informationen finden Sie hier: • "Kurzwahlfunktionen" auf Seite 27 • Cisco Unified IP Phone Expansion Module 7914 Phone Guide

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie möchten mit einem oder als Verwaltungsassistent arbeiten.	 Ziehen Sie Folgendes in Betracht: Verwendung von Cisco Unified Communications Manager Assistant Verwendung einer gemeinsam genutzten Leitung 	Weitere Informationen finden Sie hier: • "Gemeinsam genutzte Leitung verwenden" auf Seite 29 • Cisco Unified Communications Manager Assistant – Benutzerhandbuch
Sie möchten eine Anschlussnummer auf mehreren Telefonen verwenden.	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Damit können Sie eine bestimmte Anschlussnummer beispielsweise sowohl für Ihr Schreibtischtelefon als auch für Ihr Labortelefon nutzen.	Siehe "Gemeinsam genutzte Leitung verwenden" auf Seite 29.
Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit anderen Mitarbeitern verwenden.	 Ziehen Sie Folgendes in Betracht: Mit "Anruf parken" Anrufe speichern und abrufen, ohne dazu die Übergabefunktion zu verwenden Mit "Pickup" Anrufe annehmen, die auf einem anderen Telefon läuten Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden, um die Anrufe von Kollegen zu sehen oder sich auf diese aufzuschalten Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon zu aktivieren 	Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie vom Systemverwalter oder unter: • "Erweiterte Anrufverarbeitungs- funktionen" auf Seite 27 • "Gemeinsam genutzte Leitung verwenden" auf Seite 29 • "Cisco-Anschlussmobilität verwenden" auf Seite 36
Sie müssen häufig Anrufe annehmen oder für andere Personen Anrufe bearbeiten.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen für Ihr Telefon einzurichten.	Siehe "Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden" auf Seite 39.

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen Anrufe mit Bildübertragung tätigen.	Verwenden Sie ggf. Cisco Unified Video Advantage, um über Ihr Cisco Unified IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen zu können.	Hilfe erhalten Sie vom Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem im Handbuch und in der Kurzreferenz zu Cisco Unified Video Advantage.
Sie möchten den Status einer Telefonleitung ermitteln, die einer Kurzwahltaste auf Ihrem Telefon zugeordnet ist.	Bitten Sie den Systemverwalter, die BLF-Funktion für Ihr Telefon einzurichten.	Siehe "Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln" auf Seite 36.
Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend für ein gemeinsam genutztes Cisco Unified IP-Telefon übernehmen.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie weitere Informationen zum Cisco-Anschlussmobilitätsdienst benötigen.	Siehe "Cisco-Anschlussmobilität verwenden" auf Seite 36.

Fehlerbehebung beim Telefon

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Fehlerbehebung für Ihr Cisco Unified IP-Telefon

Allgemeine Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Behebung von Problemen mit dem Telefon. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter.

Symptom	Erklärung
Sie hören kein	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle:
Freizeichen oder können keine	Sie müssen sich beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.
Verbindung herstellen.	 Möglicherweise müssen Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC oder FAC eingeben.
	• Möglicherweise können Sie mit Ihrem Telefon nur zu bestimmten Zeiten auf einige Funktionen zugreifen.
Die Einstellungstaste reagiert nicht	Der Systemverwalter hat möglicherweise die Taste auf Ihrem Telefon deaktiviert.
Der gewünschte Softkey wird nicht angezeigt.	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle:
	Sie müssen Weiter drücken, um zusätzliche Softkeys einzublenden.
	• Sie müssen den Leitungsstatus ändern (z. B. den Hörer abheben oder Sie müssen mit einem Anrufer verbunden sein).
	• Die dem Softkey zugeordnete Funktion ist für Ihr Telefon nicht konfiguriert.
Zusf. schlägt fehl.	Um Zusf. verwenden zu können, müssen mehrere Anrufe ausgewählt sein. Stellen Sie sicher, dass Sie zusätzlich zum aktiven Anruf (automatisch ausgewählt) mindestens einen weiteren Anruf ausgewählt haben. Zusf. erfordert zudem, dass sich die ausgewählten Anrufe auf derselben Leitung befinden. Falls erforderlich, leiten Sie die Anrufe auf eine Leitung um, bevor Sie sie zusammenführen.
Aufsch. schlägt fehl und Sie hören ein schnelles Besetztzeichen.	Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Sie sich aus diesem Grund nicht auf einen Anruf aufschalten können, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus.

Symptom	Erklärung
Die Verbindung zu einem Anruf, auf den Sie sich mit Aufsch. aufgeschaltet haben, wird getrennt.	Wird ein Anruf, auf den Sie sich mithilfe von Aufsch. aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.
Rückruf schlägt fehl	Der andere Teilnehmer hat möglicherweise eine Rufumleitung eingerichtet.

Telefonverwaltungsdaten abrufen

Zur Behebung von Problemen benötigt Ihr Systemverwalter möglicherweise Verwaltungsdaten Ihres Telefons. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie diese Daten abrufen können.

Zweck	Aktion
Netzwerkkonfigurations daten abrufen	Wählen Sie > Netzwerkkonfiguration und wählen Sie die gewünschte Netzwerkkonfigurationseinstellung aus.
Statusdaten abrufen	Wählen Sie Status und wählen Sie anschließend den gewünschten Statuseintrag aus.
Telefonmodellinformationen abrufen	Wählen Sie / Modellinformationen.
Informationen zur Anruf- und Sprachqualität abrufen	Wählen Sie > Status > Anrufstatistik.

Quality Reporting Tool verwenden

Das Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Fehler des Telefons zu beheben. Sie können QRT drücken, um Informationen an Ihren Systemverwalter weiterzuleiten. Abhängig von der Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- Ein Audioproblem beim aktuellen Anruf umgehend melden
- Ein allgemeines Problem in einer Liste mit Kategorien und einen Code zur Angabe des Grunds auswählen

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die offizielle Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software ist auf Cisco.com unter folgender URL verfügbar:

http://www.cisco.com/en/US/docs/general/warranty/English/1Y1DEN__.html

Austausch, Reparatur oder Erstattung von Hardware

Cisco oder das entsprechende Service Center wird sich im Rahmen angemessener Schritte bemühen, innerhalb von zehn (10) Tagen nach Erhalt der RMA-Anfrage (Return Materials Authorization) ein Austauschteil zu liefern. Die tatsächliche Lieferzeit kann abhängig vom jeweiligen Standort des Kunden variieren.

Cisco behält sich das Recht vor, den gezahlten Kaufpreis als Rechtsmittel der Gewährleistung zurückzuzahlen.

So erhalten Sie eine RMA-Nummer

Wenden Sie sich an das Unternehmen, von dem Sie das Produkt erworben haben. Falls Sie das Produkt direkt von Cisco erworben haben, wenden Sie sich an Ihren Cisco-Vertriebsvertreter.

Tragen Sie die nachfolgenden Informationen ein und halten Sie diese als Referenz bereit.

Das Produkt wurde erworben von:	
Telefonnummer des Unternehmens:	
Produktmodellnummer:	
Produktseriennummer:	
Wartungsvertragsnummer:	

Index

A	Ubergeben 20
	Umleiten 22, 56
Abonnement von Telefondiensten 54	Unterschied zu Leitungen 12
AM 36	Zusammenführen 24
Angenommene Anrufe (Protokoll) 42	Anrufe annehmen 16
Anklopffunktion 16	Anrufe auswählen 12
Anruf parken 32	Anrufe beenden (Optionen) 17
Anrufaktivitätsbereich 10	Anrufe einleiten (Optionen) 14, 15
Anrufe	Anrufe in Abwesenheit (Protokoll) 42
Annehmen 16	Anrufe priorisieren 34
Anzeigen 10, 19	Anrufer-ID 10
Aufschalten 30	Anrufprotokolle
Aufschalten verhindern 31	Anzeigen und zum Wählen verwenden 42
Auswählen 12	Zurücksetzen 42
Beenden 17	Anrufübersichtsmodus 19
Einleiten 14, 15	Anrufumleitung
Halten und Heranholen 18	Per Telefon konfigurieren 22
Konferenzfunktionen 23	Über Webseite konfigurieren 56
Mehrere Gesprächsteilnehmer 23	Anrufverarbeitungsfunktionen (erweitert) 27
Mehrere verarbeiten 19	Anrufverarbeitungsfunktionen
Mehrere, wechseln 19	(Grundlagen) 14
Parken 32	Anschlüsse anzeigen 10
Priorisieren 34	Anschlussmobilität 36
Probleme melden 64	Abmelden 36
Sichere Konferenz 33	Anmelden 36
Speichern und Abrufen 32	ASCII-Beschreibung (Feld), Unterstützung 53
Stummschaltung 18	Audioqualität 6
Symbole 12	Auflegen (Optionen) 17

Aufschalten	D
Gemeinsam genutzte Leitungen 29	
Privatfunktion 31	Dienste abonnieren 54
Verwenden 30	Diensttaste (Beschreibung) 9
Authentifizierte Anrufe 33	Dokumentation (Verfügbarkeit) 2
Automatische Anrufannahme 39	
	E
В	71. (1
	Einstellungen
Besetztlampenfeld 36	Verwenden 40
BLF 36	Einstellungstaste (Beschreibung) 9
	Erweiterungsmodul 7914 für Ihr Cisco Unified IP-Telefon 41, 60
С	
Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer 52	F
Cisco Unified IP-Telefon	Fehlerbehebung (Daten) 63
Abbildung 7	Funktionen (Verfügbarkeit) 11, 13
Beschreibung 7	Funktionstasten
Dokumentation 2	Dienste 9
Funktionen (Konfiguration) 11, 13, 60	Einstellungen 9
Höhe anpassen 5	Hilfe 9, 20
Hörerstation sichern 5	Nachrichten 9
Online-Hilfe 11	Verzeichnisse 9
Registrieren 5	
Verbindung herstellen 4	G
Webbasierte Dienste 49	•
Cisco Unified IP-Telefon installieren 4	Garantiebestimmungen 65
Cisco Unified Video Advantage 62	Gemeinsam genutzte Leitungen
Cisco WebDialer 58	Beschreibung 29
Cisco-Anschlussmobilität 36	Per Aufschalten 30
	Privatfunktion 31
	Remote genutzt (Symbol) 29
	Gerätekonfiguration (Seite) 50
	Gewählte Rufnummern (Protokoll) 42

H	Kennwort ändern 55
	Konferenz
Halten	Beitreten 25
Übergeben 20	Sichere Konferenz 25
Verwenden 18	Konferenzen
Zwischen Anrufen wechseln 19	MeetMe 24, 26
Headset	Standard 23, 24
Anrufe annehmen 16	Kurzwahl
Anrufe einleiten 14	Beschriftungen 10, 53
Auflegen 17	Konfigurieren 53
Lautstärke 40	Tasten (Konfiguration) 27
Modus, verwenden 37	Tasten (Merkmale) 8
Taste (Merkmale) 9	Verwenden 15
Headset-Leistung (allgemein) 6	Kurzwahlcodes 53
Heranholen 18	Kurzwahldienst
Hilfe verwenden 11	Am Telefon verwenden 45
Hilfetaste 20	Über Webseite konfigurieren 51
Hilfetaste (Beschreibung) 9, 20	
Hörer	L
In Halterung sichern 5	-
Lautstärke 40	Lautsprecher
LED 8	Anrufe annehmen 16
Verwenden 37	Anrufe einleiten 14
	Auflegen 17
I	Lautstärke 40
	Modus, verwenden 37
Identifizierung böswilliger Anrufe 34	Taste (Merkmale) 9
IP 41	Lautstärke
	Einstellen 40
K	Lautstärketaste (Beschreibung) 9
KAufsch.	
Siehe auch "Aufsch."	
Verwenden 30	

Leitungen	P		
Anrufstatus 12			
Anzahl unterstützter Anrufe 12	PAB		
Anzeigen 10	Am Telefon verwenden 45		
Beschreibung 12, 56	Über Webseite verwenden 51		
BLF verwenden 36	Persönliches Adressbuch, siehe "PAB"		
Ruftonmuster 56	Persönliches Verzeichnis		
Rufumleitung 22, 56	Am Telefon verwenden 45		
Sprachnachrichtenanzeige, Einstellung 56	Über Webseite verwenden 50		
Symbole 12	PIN ändern 55		
Wechseln 19	Privatfunktion		
Leitungstasten (Merkmale) 8	Gemeinsam genutzte Leitungen 29		
	Verwenden 31		
n.a	Programmierbare Tasten		
M	Beschreibung 8		
MeetMe-Konferenzen 24, 26	Beschriftungen 10		
Mehrere Anrufe verarbeiten 19			
MLPP verwenden 34	Q		
A.I	QRT verwenden 64		
N			
Nachrichten	R		
Abrufen 48	Rückruf 15		
Anzeige 48	Rufton		
Nachrichtentaste (Beschreibung) 9			
Navigationstaste (Beschreibung) 9	Anzeige 8		
Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen 63	Lautstärke 40		
	Ruftonmuster ändern 56		
0	Rufumleitung (Optionen) 22		

70 OL-17155-01

Online-Hilfe verwenden 11

S	Telefonleitungen		
	Anzeigen 10		
Sichere Anrufe 33	Beschreibung 12		
Sichere Konferenz	Tasten 8		
Überprüfen 25	Telefonstütze		
Sicherheitswarnungen 2	Einstellen 5		
Softkeys	Taste (Merkmale) 8		
Beschreibung 9, 10	Text über das Telefon eingeben 11		
Beschriftungen 10	Tool zur automatischen Registrierung		
Spracheinstellungen (Sprache) 55	von Telefonen 5		
Sprachnachrichtenanzeige			
Einstellungen ändern 56	U		
Sprachnachrichtenanzeige erkennen 48	•		
Sprachnachrichtendienst verwenden 48	Übergeben (Optionen) 20		
Statusdaten abrufen 63	Unternehmensverzeichnis		
Statuszeile 10	Am Telefon verwenden 43		
Stummschaltung verwenden 18	Über Webseite verwenden 58		
Stummschaltungstaste (Beschreibung) 9			
Symbol "Remote genutzt" für gemeinsam genutzte Leitungen 29	V		
Symbole	Verdächtige Anrufe zurückverfolgen 34		
Anrufstatus 12	Verschlüsselte Anrufe 33 Verzeichnis		
Leitungen 12			
	Am Telefon verwenden 42, 43		
т	Persönlich 43, 45 Über Webseite verwenden 58		
TAPS vewenden 5	Unternehmen 43		
Tastenfeld	Verzeichnistaste (Beschreibung) 9		
Beschreibung 9	(
Telefondienste konfigurieren 50			
Telefondisplay	W		
Funktionen 10	Wählen (Optionen) 14, 15		
Kontrast anpassen 41	Wahlwiederholung 14		
Reinigen 10	Warnungen (Sicherheit) 2		
Sprache ändern 41	warnungen (orenerment) 2		

WebDialer **58**Webseiten für

Webseiten für Benutzeroptionen Funktionen und Dienste 50 Telefondienste abonnieren 54 Zugriff 49

Z

Zusammenführen **24**Zwischen Anrufen wechseln **19**



Amerikazentrale Cisco Systems, Inc. San Jose, CA Asien-Pazifik-Zentrale Cisco Systems (USA) Pte. Ltd. Singapur Europazentrale Cisco Systems International BV Amsterdam, Niederlande

Cisco hat weltweit mehr als 200 Niederlassungen. Adressen, Telefonnummern und Faxnummern finden Sie auf der Cisco-Website unter www.cisco.com/go/offices.

CCDE, CCENT, Cisco Eos, Cisco Lumin, Cisco Nexus, Cisco StadiumVision, the Cisco logo, DCE, and Welcome to the Human Network are trademarks; Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn is a service mark; and Access Registrar, Aironet, AsyncOS, Bringing the Meeting To You, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, CCSP, CCVP, Cisco, the Cisco Certified Internetwork Expert logo, Cisco IOS, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, the Cisco Systems logo, Cisco Unity, Collaboration Without Limitation, EtherFast, EtherSwitch, Event Center, Fast Step, Follow Me Browsing, FormShare, GigaDrive, HomeLink, Internet Quotient, IOS, iPhone, iQ Expertise, the iQ logo, iQ Net Readiness Scorecard, iQuick Study, IronPort, the IronPort logo, LightStream, Linksys, MediaTone, MeetingPlace, MGX, Networkers, Networking Academy, Network Registrar, PCNow, PIX, PowerPanels, ProConnect, ScriptShare, SenderBase, SMARTinet, Spectrum Expert, StackWise, The Fastest Way to Increase Your Internet Quotient, TransPath, WebEx, and the WebEx logo are registered trademarks of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the United States and certain other countries.

All other trademarks mentioned in this document or Website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (0805R)

 $\ensuremath{\mathbb{O}}$ 2008 Cisco Systems, Inc. All rights reserved.